



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 110 (1900)

11 (8.1.1900) Mittagblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-81137

emeral:

In ber boftlifte eneretragen unter Dr. 2958. Abonnement:

60 Big. monatlich. Beingerlobn 20 Big monatlich, Durch Die Boit bes incl. Boitauf. iming IR. 2.30 pro Quartel. Bu ferate: Die Colonel-Beile 20 Big. Die Heftamen Beile 60 Big. Gingel-Mummern 3 Big.

Nr. 11.

ber Ctabt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Bolfsblatt)

Mannheimer Journal.

Montag, 8. Januar 1900.

- gang.)

Grideine wodientlich gwölf Dal. E 6, 2

Gelefenfte und verbreitetfte Zeitung in Mannheim und Umgebung.

E 6, 2

Berantwortlich: für ben poiet nut alle Theil; Dr. Paul Dorms. für ben tof une vion Theil: Ernft Muffer. ernft Müffer.
für den Interatemheil:
Rart Apfel.
Rotationsdrud und Gerlag der Dr. H. haas'fchen Buchs-deuderel (Erfte Kannbeimer Tovoarapbitche Anfalt) (Pas., Wannheimer Journal" ift Eigenthum des laiholitien Burgerhofptials.) fantuillich in Rannheim

(Telephon-Mr 218)

Bolitifche Meberficht.

(Mittagblatt.)

" Mannheim, 8. Januar.

Bum Ronftanger Bablproteft

hoffe bie Brif. B., wie wir mittheilten, gemelbet, gegen Dr. Strauf ber als Borfigenber bes bemofratifden Mahltomitees ben Protest begen bie Babl Hibels mitunteration utte, fabe bie Beborbe ein Begnifigwangsberfahren eingeleitet. Dr. Strauf erhielt eine Berlebung vor ben Landestommiffur Fibr. v. Bobman mit ber Aufforberung, feine Gewährsmänner gu nennen und gugleich eine Strafundrebung von vorerft 50 M, falls er biefer Mufforberung nicht Folge leiften werbe. Dazu bemertt bie "Ronft. Bis febr mit Recht: Diefes Borgeben gegen das Haupt der 7 Bahlprotestler — falls die "Frankf. Itg." recht unterrichtet 18 — trifft den Ragel auf den Kopf. Die Art, wie die Oppofinen filte ihren absolut haltlosen Wahlprotest ben Beweis zu etiningen verfucte, fann man wohl faum anders als offenbaren Uning bezeichnen. Ober ist es etwas Anderes, wenn man in einem Schlprotest ohne Grund einer Reihe von Beamten Aeußerungen pfchreibt und dann bei den amtbichen Erhebungen nicht seine Rugen bafür nennt, sonbern unter nichtigen Ausflüchten veringt, bağ bie fo Ungeflagten fich burch einen Gibichwur bon ber will filtefichen Berbachtigung reinigen? Rach biefem Suftem Unnte ein Sauffein leder Wahlproteftler Die halbe Burgerfchaft mulaffiger Bahlumiriebe zeihen und fie zu Reinigungseiben mingen. Das ware aber feine moberne Juftes, fombern mittelderliche Inquifition, und man barf es ber Regierung Dank wien, baß fie gu einem folden Unfug nicht bie hand bot. Wenn baupt ber Bablprotester erflärte, er habe Zeugen, aber er mine fie micht, fo blieb, um bie Puntte bes Wahlprotestes aufzudiern, nichts übrig, als das Zeugnißzwangsverfahren gegen ben, sicher bas muntelnbe Gerebe anonhmer Gewährsmanner bor breite Deffmilichteit brachte. Doppelt wundern aber muß un fich, baß zwei Rechtsanwalte einen Wahlproteft, beffen Form Demeis fo allen juriftifchen Grundfagen wiberfpricht, mit intergeichnen tonnten-

Portugiefifche Oftafrifa.

In Unbeitacht ber hemmuiffe, Die bem beutschen Schiffsbeiber mit Boningiefifch-Oftafrita burch bas Borgeben ber Englinter bereitet werben, ift eine turge Schifberung ber Sambelsbetallmiffe biefer Rolonie angegeigt, bie ben vom Reichsamt bes Jaum Enbe bes berfloffenen Jahres herquigegebenen "Berichten une panbel um Induftrie" entnommen ift. An ber portugies Alder Rifte befinden fich bier hafen: Tichinde, Mogambique, Beim und Lorengo Marques. Drei Safen find in fcnellem Aufbillim begriffen megen bes reichen hinterlandes, mit bem Efdinbe burch ben Sambefi, Beira aber und Lorengo an ber Deligeobai burch Eisenbahnen mit Rhobesia und Transvaal verbunden find. Wie groß insbesondere ber Sandels- und noch mehr ber Durchfuhrvertehr allein von Lorenzo Marques ift, geht aus ben gabien berbor, bie für 1897 porliegen. Danach beirug bie Ausfahr aus biefem Safen rund 400 000 M, bie Ginfuhr rund 15 Mill. M. Die Durchfuhr 52 Mill. M. Dall Frachigeschaft mad mit bon Mogambique wird ilberwiegend von ber beutfchen Oftafrifalinie beforgt; ihre Dampfer bertebren alle brei Bocken von hamburg burch ben Sueztanal nach Ratal und gurild und alle feche Wochen von Samburg über bas Rap. Enbe

bes Jahres war in Aussicht genommen, bem Bertebr in einen zweiwöchenklichen ober monatlichen zu verwandeln. Außerbem legt bie "Meffageries Maritimes" von Marfeille nach ber Delagoabai über Diego Suarez monatlich einmal an und die Britifds Inbia-Linie ebenfo oft. Beit bebeutenber ift Lorengo Mars ques an ber Delagoabai. Die Einfuhr von Lorenzo Marques im lotalen Berbrauch tommt namentlich aus England und ben englischen Rolonien. Deutschland führt in steigenbem Dage Bement ein, ber gu ben neuen Safenbauten umfangreiche Berwendung finbet; im Schiffsvertebr berricht bie britifche Flogge bor; es fiefen in bie Delagoabai ein im Jahre 1897: Schiffe brifffcher Flagge im Gesammibetrag bon 763 000 Tonnen, Schiffe anderer Rationen mit einem Raum von 246 000 Tonnen. Im Jahre 1898 beirig ber Tonnengehalt ber britischen Schiffe 506 680 Tonnen, zeigie alfo einen Mildgang; über bie Schiffe anderer Rationen fehlen für 1898 noch bie Angaben. Britische beutiche (Oftafrifa-Linie) und frangofifche (Meffageries Maribimes) Binien vermitteln einen fcnellen und baufigen Berfehr gwifden ber Delagoabai und Europa. Zum Theil liegt hierin bie Erflärung, baß zuerft bie beutschen Schiffe betroffen werben mußten, fobald bie Engländer ben Entichlug fagten, ben Berfehr nach Transbaal, ber zumeift fiber biefe Bafen geht, abzuschneiben.

Deutsches Reich.

B.N. Bretten, 7. Jan. (Berfammlung bes Bunbes ber Landwirthe.) Um 34 Uhr wurde bie Berfammlung unter bem Borfige bes herrn Gutspächters Geig aus Babftabt eröffnet. Rachbem er herrn Reichstagsabgeorb. neten Qu'd'e borgefiellt batte, verbreitete fich biefer in Iffinbiger Rebe ifber bie Berhandlungen bes Reichstages mabrend ber Beit feines Danbais.

Er führte aus, er fei bierber getommen, um fich mit feinen Wahlern gu berftanbigen und um nicht nur aus eigener Anschauung gu hanbein. Er berbreitete fich sobann über bie gegenwärtig im ganbe berrichenben Geuchen, insbesondere über die Mauls und Rlauenseuche, und betonte, Seuchen, insbesondere über die Mauls und Alauenseuche, und betonte, daß hier entschieden schärftre Maßregeln getroffen werden müßten. Jum Schlachtbeschaugeset erwähnte er, daß gleiche Maßregeln für daß In- und Ausland geschaffen werden sollten, nicht daß es dem Auslande so dequem gemacht werde, wie es der Fall sei. Zur Flotten vorlage führte er aus, daß eine Flotte nothwendig wäre für die Ehre des beutschen Reiches, daß wir aber eine Flotte surd Militär drauchen und nicht eine Weigenslotte. Zum Beispiel werde mit einer größeren Plotte die Ein fuhr von Getreide in Deutschland auch größer und daburch lei de die Land von Getreide in Deutschland auch größer und daburch lei de die Land von Getreide in Deutschland auch größer und daburch lei de die Land von Getreide noch einige Jerren sich im gleichen Sinne ausgesprochen haiten, dankte Prosessor Abeit Geren Lucke für feine Ausführungen und betonte, daß herr Lucke gewiß treu und redlich die Interessen des Bezirls vertreten werde. Er endete mit und reblich die Interessen ihm betonie, bag herr kaar gewis tren und reblich die Interessen neb Bezirls vertreten werde. Er endete mit einem hoch auf Kaiser und Reich. Hieran schloß sich noch eine mehr ober weniger lebhafte Debatte über die Mahregeln, die man bei der Maul- und Klauenseuche anwende. Ran milse sich an die Regierung wenden, damit ein Gesetz geschaffen werde, welches hier Abhülfe ihn murbe. Um 26 Uhr murbe bie Berfammlung gefchloffen.

* Berlin, 7. Jan. (Der Reichstag) nimmt om Dienstag Radymittag 2 Uhr feine Berhandlungen wieber auf. Auf ber Tagesorbnung ftebt bie zweite Berathung bes Entwurfes einer Reichsichulbenordnung, ferner Rechnungsfachen Babiprurungen und Wentnonen.

Italien.

* Rriegsminifters Mirri), ber im Maffiaprozes bloggeffellt wurde, ift angenommen worben. Der Ronig benuftragte ben Ministerprafibenten Belloug mit ber einstweiligen Deitung bes Seriegsminifteriums.

Frankreich.

Bom Barifer Renjahromarffe.

p. Paris, 6. Nan.

Geit viergehn Tagen regnet es in Paris faft unaufborfid, und die fleinen Sandler figen verftimmt und froftelnd in ihren Buben auf ben Boulevards, wo fie alle Jahre gwifden Beibnachten und bem Dreitonigstage ein buntes Bertaufslager aufschlagen und alle Jahre wieber von Reuem auf reichlichen Gewinn hoffen. Man finbet bier ausgestellt, was Berg und Ginne nur begehren formen, munberbare Brenner, Die einer Betroleums lampe bie Leuchttraft bes elettrifden Lichtes verleihen follen, bis zum Dynamit als unfehlbares Mittel gegen hubneraugen. Bader richten ihre Berbe auf und berforgen bie Boritbergebenben mit warmen Rurtoffeltuchen, Waffeln und ben borguglichen Banifer brioches. Manchmal find bie Waaren auch nur auf einem großen Stild Papier ober Sadtuch gu ebener Erbe ausgebreitet. Gin Bertaufer in bobem Sute fucht burch lebhafte Gebärden und in unversiegbarem Rebestrome kennden zu feinen Schaben beranguloden, bie in patentirten Gummibanbern mit haten gum Schufe ber Beintleiber bei Regemmetter, ober in tleinen Flafciden mit Gummiarabicum, welcher alles Berfchlagene gur Ungerbrechlichteit wiederberftellt, bestehen. Dier auch bietet ber Sandwerter, ber gewöhnlich für große Gefchafte arbeitet, feil, was er zu eigenem Berbienfie in feinen Mufestunden angefertigt bat, niedliche Tischen und Schränke, gange Puppereinrichtungen in foliber Ausflihrung. Die mechanischen Spielgenge nehmen auch einen großen Raum auf biefem Martte ein. So haben bie Frau, welche mascht, ber Stiefelpuher und ber umgeschidte Seehund, ber, wenn aufgezogen, luftig einhermatichelt, eine Berühmtheit erworben. Echte und unechte Türfen in Jeg und Turbon fiben binter Tifchen, Die mit Gugigfeiten reich beloben find, unter benen ber Roga eine hauptrolle fpielt. In Stildden zu gehn Centimes ift er in allen Farben boch aufgestapelt, ober liegt in Stangen bon verschiebener Broge, in Sifberpapier eingewideft, jum Bertaufe aus. Menn ber Regen aufhört, bann beleben fich bie Boulevarbs mit unglaublicher Schnelligteit. Es schiebt und brangt fich an ben Buben borbei; Beitungsvertäufer und wandernbe Banbler ichreien burcheinanber, und bariiber tont bas Getaffel ber Bagen. Außer bem schon längst befannten "Musse des horreurs", Thierfiguren mit ben Röpfen von Berfonlichteiten, Die fich in ber Drenfusaffare bervorgethan hatten, vertauft man auch allertet Cachelden, die auf den Staatsgerichtshof anspielen, fo namentlich eine Blechfafferolle gur Erinnerung an einen Schmähruf bes jungen Cailly, ber bie Senatoren "cusseroles" anfchrie. Er wollte eigentlich "marnutes" fagen, aber casseroles erschien ihm plus chie"

Groß ift ber Rontraft am Abend, wenn bie Cafe's und bie üppigen Läben mit ihren reichen Schauftuden in eleftrifchem Lichte erstrahlen, während trübe Lämpchen ben Besigern ber

Rroned verneigte fich ohne Biberfpruch. Gie nahm aber bennoch bas ungläubige Lächeln wahr, welches flüchtig um feine Mundwintel gudte.

"Dann verschwieg Ihnen also ber Oheim — vermushlich um Ihr Barigefühl gu ichonen - bag er fich turg vor ber Bermahlung ju bem Rotar Bauer begab und ein Teftament binterlegte, welches Gie im Falle feines Ablebens im Wefentlichen gur Universalerbin macht? Daran that er febr recht, benn er gabit viele Johre mehr als feine jugendliche Gemahlin und fehrte mit fcmer erichutterter Gefundbeit in bie Seimath gurud. Und biefes Testament, feben Sie -," feine Stimme fant jum halb-laufen Fliffern berab, "um biefes Testament handelt es fich eben. Stein betreibt - baran zweifle ich feinen Augenblid - v. niebrigfte Erbichleicherei. Wir werben ihm entschieben und mit aller Energie entgegen arbeiten müffen. Wir werben -

Leo unterbrach fich ploglich. War bas Ginbifbung gemefen? Er meinte eben im Spiegel, ber nuch bas Bilb bes Rebengimmers gurudwarf, etwas wie einen flüchtigen Schatten wahrgenommen

zu haben.

"Was ift?" fragte Margot.

Er antwortete nicht, fonbern trat in bas andere Bemady. Es mar leer. Reine Spur von einem Laufcher. Rur bie nieberwallenden Sammiportieren fcmantten leicht, wie vom Luftzug bewegt. Rroned gog fie mit rafchem Griff bei Geite und blidte in bas Mufitzimmer, in bem fich ebenfalls Riemand befand. Dann fehrte er gurud.

"Guden Sie etwas? Bas wollen Sie? fragte Margot exitount.

"Ich glaubte borbin im Spiegel bie Umriffe einer Beftalt bemertt gu haben, Die jeboch im bammernben Salbbunfel bes nachften Gemaches verfchwanb.

"Gie werben fich geirrt haben."

Bobl möglich. Darf ich inbeffen ba fortfabren, wo wir

porhin fteben blieben?"

Obgleich Margot von bem angeschlagenen Gesprächsthema aufs Unangenehmfte berührt mar, fo gab fie Leo body bie Erlaubniß, weiterzureben, ba fie hoffte, burch ihn bie Lösung best Rathfels, an ber fie fich bergeblich gemitit, zu erhalten.

"Salten Sie Stein für ben felbftlofen, treuen Diener meines Obeims, als welchen er fich nach aufen bin fo gut gu geben weiß?" frogte Leo und beftete einen forschenben Bild auf Mars

gots bleiches Geficht.

"Rein - im Gegeniheil," tam es zögernd über fiere Lippen. "Ich habe von Anderen vielfach Klagen über ihm gebort, aber bei Hugos augenblidlichem Zuftande wage ich nicht, ihm gegetsüber bavon zu fprechen. Es wird auch fpater noch Beit fein, ihm

Die Augen gu öffnen."

"Raum, berehrte Tante. Erlauben Sie, bag ich Ihnen offen fage, mas ich weiß. Sie haben vielleicht gelegentlich von Steins Sohn, bem jungen Maler, gebort, ber ftart auf bie Unterftunungen feines Baters angewiesen mar. Bor einigen Monaten bat er fich mit ber Tochter eines völlig heruntergetommenen früheren Afabemieprofeffors verlobt, ben er feinerfeits wieder unterftubte. Renfich traf ich Guntber Stein jufallig, und er ergabtte mir, bağ er nicht nur burch feinen Bater in Die Lage gefest fei, eine Stubienreife nach Italien gu unternehmn, fonbern bag er auch bie Griftens feines gutunftigen Schwiegervaters ficher geftellt habe. Wie tommt Stein ploglich gu folden Gummen - bas ist eine Frage, verehrteste Tante — Die mich unausgesetzt verfolgt. Auf redliche Beife tann er unmöglich ju bem Gelbe gefommen fein. Daß er gu Ducherern in naber Begiebung fiebt, weiß ich aus meiner gerichtlichen Bragis. Ich fprach mit Dottor Geller liber bie Sache, und auch er rieth ju größter Borficht. Und beghalb bitte ich, befthalb befdwore ich Sie, verebriefte Tante, aus

Treue.

Roman von B. Coront

(Radbrid verbsten.)

(Fortfehung.)

"O ja — ja! Mich überfällt oft folde Nathlofigfeit — ich weiß, wiß Sein mich haßt. Aber warum?" Das ware Ihnen wirtlich nicht flar geworben?"

10H umfouldsvoll fragendem Blid fah fie in bas furtaftifc ladeinde Antlig Rroneds.

Rein, ich finne vergebens ifber ben Grund feines Saffes nach, benn wenn er mir auch immer unfhmpathifd war, fo begegnete ich ihm boch ftets mit Rildficht und Gite."

Sie find bie bertorperte Geelenreinheit und Uneigennutfiglett, gnedige Frau," fagte Leo, ibre band an die Lippen führend, aber fie fublie ben leifen Spott und fuchte ihre Sand gu beeien. "Da Sie alfo gar nicht abnen, um was es fich handelt, ftuiten Gie mir vielleicht offen und frei gu reben?"

48)

"Ich bitte darum." "Die Sache, um die es fich bandelt, ift hagenborfs Teftanent." "Sugo bentt hoffentlich nicht baran, ein foldes zu machen."

Gin gweites wollen Gie bermuthlich fagen." Rein, bas wollte ich feineswegs. Er hat body überhaupt is jeht feine lehtwilligen Bestimmungen getroffen.,

"Frau Boronin - Gie wiffen fo gut wie ich, bag er es ebat und Gie gur Universalerbin einsehte, aber auch meiner in trofibergiger Weife gebachte."

"Reip! Dabon toußte ich nichts, feine Silbe!" rief Margot

MARCHIVUM

Jahrmartisbuben zu ihrem mühfeligen Geschäfte leuchten. Das Treiben und Geminnmel bauert bis nach Mitternacht fort, un' wenn ber Himmel ein Einsehen bat, fo fist man noch um biefe Stunde, und trop bes Monats Januar, in luftiger Gefellfchaft bor ben Cafe's im Freien.

Der Burentrieg.

Enthüllungen über Chamberlain.

Die Bruffeler "Inbepenbance" veröffentlicht 17 Briefe und Depefden, welche beweifen, bag Chamberlain Jamefon's Butid perfonlich organifirte und nach bem Gehifchlagen burch tluge Muswahl ber Richier und Befeitigung belaftenber Aftenfrude Die Freifprechung Jamefon's berbeiführte. Die "Independance" verburgt die Echtbeit ber Dofumente und verspricht weitere Enthüllungen. Es banbeit fich bei ben bisberigen um bie fogenannten "Batostley-Atten", fiebgehn Briefe und Drabtungen, Die hauptfächlich zwischen bem Abvotaten Dam Aflen, bem Rechtsamwalt ber Chartered Company wie bes herrn Cecil Rhobes und herrn Fairfield, bem Beiter ber fübafritanischen Abtheilung im britischen Rolonialamt, gewechfelt wurden. Mus biefen Aftenfruden, beren Echtheit kaum angezweifelt werben fann, geht mit aller Deutlichteit ber-bor, bag herr Chamberlain, ber mit Geeil Robbes und ben Häuptern ber Chartered Company gefchäftliche Begiehungen unterffielt, bon bem Plane bes Dr. Jamefon, in Transbaal eingubreden, Renninif batte, nichts gu feiner Bereitelung that, ibn vielmehr begiinstigte, und nach bem Schlage bei Krilgersborp Mues baran fehte, eine milbe Bestrafung Jamefons und feiner Genoffen und bie Straflofigteit ber intelleftuellen Urbeber bes Untrenehmens, voran Cecil Rhobes', zu erzielen. Der Schlufeeinbrud ber Enthullungen bes Briffeler Blattes ift ber, bag Chamberloin fich gang in die Sanbe ber Rhobes und Genoffen gegeben hatte und ihrem Willen gemäß um ihres Bortheils willen ben Arieg in Gubafrita beraufbeschworen bat. Wenn Bere Chamberlain jest nicht burch einen gewaltigen Ausbruch fitt-Ticher Emporung ber englischen Ration hinweg gefegt wirb, bann wird er bas mur ber Abneigung feiner Banbsleufe gegen eine berartige Abrechmung wahrend einer großen augeren Krife bes Reichell zu banten haben. Wenn es bisher noch irgenbivo in ber weiten Weit harmlofe Leute gegeben haben follte, bie an bie "fittlichen" und "gibifisatorifchen" Triebfebern ber britifchen Gewaltpolitif in Suafrifa glaubien, bann werben jeht auch fie yn der Ueberzeugung gelangen, daß der Krieg gegen Transoaal michts all ein von langer Sand planmagig vorbereiteter Roubgung einer Meinen Spetulantenfippichaft ift, in beren Dienft ibr Benoffe Chamberlain Die militarische Macht bes britischen Weiches gu ftellen verftanben bat.

Gin Dementi.

Die "Rhein. Wefif. Big." veröffentlicht ein Lonboner Geiegramm, wonach bie burch bie deutschen Zeitungen gegangenen Rachrichten über Lieferungen von Kriegemate wial burch bie Firma Rrupp an Englanb wach absolut ungweiselhafter, dem Kriegwamt sehr nabestehender Duelle als jeglicher Begrundung entbehrend bezeichnet werben. Der Gefammtbebarf an Gefchulgen und Munition für Gubafrita werde burch private und ftuatliche Fabrifen in England gebedt. Wie englische Regierung habe Uberhaupt feit Jahrgebnten ber Firma Rrupp feinerlei Bestellung ober Muffrag gegelen. — Warum muß bie Rth. 29. 3tg. fich bies Dementi aus London holen? Die Kruppfden Werte liegen bod in ihrer nächten Nachbarfchaft!

Internationale Magnahmen ?

Der "Roln. Big." wird mis Paris gemelbelt Die dweren Shabigungen, bie nicht blog bem Sanbel, fondern auch ber amtlichen Welt aus ber burch England verfügien Unterbindung bes telegraphischen Ber-Cebrs mit Transpool und bem Oranjefreiftant erwachsen. machen fich in nalegu allen europäischen Staaten flihlbar. Reuerdings bat in Bezug hierauf bie ruffifche Rogiezung en bie Rabinette bie amtliche Runbfrage gerichiet, ob nach ihrer Anficht bie Anhaltung und Jurudweifung aller, nicht nur privaten, sonbern auch amtlidjen Depefchen nach umb von ben genonnten beiben Republifen mit ben Bestimmungen bes in Petersburg 1895 von ben Machten abgeschloffenen internationalen Telegraphen. Abtommens vereinbar fei. Rach Unficht ber ruffifchen Regierung wirbe begiiglich ber umtlichen Depeschen bor Allem bie Ambendung bes Artifels 7 biefes Ablommens und Rr. 46 bes 1896 in Budapejt rebibirten Reglements in Frage tommen

Alles genau gu achten umb mich über Alles, was vorfallt, gu unterrichten. Frauen, wie Sie, icheuen fich aus leicht erflärlichen Grienben bor jebem energischen Schritt. Das begreife ich febr mohl, und es fiellt Gie boch in meinen Augen. Aber eines Freundes und Raifgebers bebarf man ftets und vollends in Ihrer Lage. Beftatten Gie mir, Diefer Freund gu fein." Er fuchte ihre Danb zu faffen.

Margot jog fie juriid. "Ich weiß nicht — was verlangen Sie von mir?"

3d bitte Gie, fcharf zu beobachten, und mich von Allem, toas hier vorgeht und Gie vielleicht mit Corge erfiifft, fofort in

Renninife gu fegen."

ohr biaffes, leibenbes Gesicht nahm plöglich wieber einen Musbrud tolter Ummabbarteit an. Mein, Berr von Rroned! Ihre Bitte mag gut gemebnt sein, aber ich weise fie entschieben gurud. Was mir Sugo midt felbft anvertraut, bas würbe ich niemuls auf Umwegen zu erschieichen fuchen, noch weniger aber Binter feinem Ruden einem Dritten mitigeilen, und ware es mein eigener Bater."

"Ich bedaure in Ihrem Intereffe bie ablebnenbe Saftung."

fagte er tübl.

"Ich glaube fa," fentie fie ein, "baß jebes Ihrer Borte ber beften und ehrlichften Abficht entiftaminte, aber eben befichalb wollen wie biefen Gegenstand fallen laffen und nicht wieber Darouf gurudfommen.'

Freundlich reichte fie ibm Die Sand, Die er ehrfurchisvoll an

ble Lippen fifbrie.

Araurig und voll meuer Sorgen blieb Margot gurud. Was filmmerte fie hagenborf's Testament, eine Frage, bie erft nach feinem Tobe erlebigt werben tonnte? Erflehte fie boch Tag und Racht nur bas Bine: "O Gott, mache ibn gefund und faffe ibn dilidlich toerben! -

Die Weichlagunfine benticher Chiffe

wird luftig fortgefest, wohingegen man bon einer Untwort Englands auf die beutichen Ginfprilde bis gun Stunde noch nichts hort:

wh. Lonbon, 7. Des. Das Reuferiche Bureau melbei auf Durban bon gestern: Der ber beutschen Oftafrita Linie gehörenbe Dampfer "Bergog" ift bon einem englischen Rriegsfchiffe aufgebracht und hierher geführt worben. (Un Bord bes "Gergog" befindet fich die zweite Abordnung bes "Rothen Rreuges". D. R.).

Der "Stanbard" melbet aus Rapftabt: Die Eigenthumer und Rheber bes ameritanifden Schiffes Mashand" beantragten wor bem Prifengericht, bag bas Schiff tagirt und ben Antragftellern ausgeliefert werben folle, und baf bie als Brife beschlagnahmte Labung, bestebend aus circa 17 000, für Transbaal bestimmten Saden Mebl, ausgelaben und verfpeichert werden solle bis zur Entscheidung bes Brifengerichis. Das Prifengericht genehmigte biefen Antrag, und die Caftle Mail Company leiftete Sicherheit für bas Schiff welches barauf freigelaffen wurde. Es wird nach Port Eliza-beih geben, um bort ben als Prife beanspruchten Theil seiner Labung auszuschiffen, umb geht bann weiter nach anberem Safen, um die nicht als Kriegstontrebande geltenbe Labung abzuliefern.

* Berlin, 7. Jan. Das Bolff iche Telegraphen-Bureau melbet: Der Reichspoftbampfer "Rangler" mit ben in Hamburg gelabenen Materialien für das Rothe Areng fuhr planmäßig am 3. d. Nachts von Neapel nach Port Said. "Rangler" war in Reapel in Leiner Weise beläftigt worben, insbesondere fand fein Berfehr gwifdjen bem Rapitan und bem englischen Konful ftatt. (Es ware auch die Höhe der Unverschämtheit gewesen, wenn der englische Konful in Reapel fich ein Recht angemaßt hatte, bas bort höchstens ber

italienischen Regierung gustande. D. A.). * Berlin, 7. Jan. Das Wolffice Telegraphen-Bureau melbei aus hamburg: Rach einem bei ber beutschen Oftafrifa-Linie eingegangenen Telegramm aus Aben ift ber Boft bampfer "Genera4" freigegeben worben. Derfelbe ift mit Uebernahme von Labung beschäftigt und hofft Mittwoch

Bonbon, 7. 3an. Die "Breg Affociation" melbet: Borb Galisbury bielt fich geftern langere Beit im Mustvartigen Umte auf. Der Abbornen-Beneral (Generalitaatiannvalt) Bebfter, und ber Solicitor General Finlan. tonferirten bort mit ihm. Es ftanbert wichtige Buntie bes internationalen Rechts zur Berathung, welche burch bie Befchlagnahme beuticher Schiffe aufgeworfen worben find. Rachmittags fprach auch ber portugiefifche Befanbte auf bem Muswärtigen Amt por.

Aus Stadt und Land.

* Diannheim, 8. Januar 1900.

Ans der Stadtrathestung

vom 5. Januar 1900. (Mitgetheilt bom Burgermeilberant.)

Der Corfigende fpricht por Gintritt in die Tageserbnung bem Stadtrathelollegium anläglich bes Gintritts in bas neue Jabr un bert bie besten Glichmuniche aus, insbesondere ber Soffnung Ausbruck verleibend, bag ber gludliche Stern, ber in ber leiten Sollte bes vergangenen Saculums über ber Stadt Mannheim geleuchtet habe, berfelben auch in ber nen angebrochenen Beitperiode

Der Borfigenbe fnipft bieran noch bie Bemertung, baß es ihm Der Abringende inlicht gieran noch die Seinertung, bas es ihm befonderd erwünscht sei, die Beihe der Amishandiungen im Gollegium dei Begiun des veuen Jahrhunderis mit der Erfüllung einer angenehmen Ehrenpflicht beginnen an dürfen und zwar mit dem Bollung eines schon längst vom Stadtrath gesahten Beschluffes.
Im Namen und Austrage des Stadtraths überreiche er dem hochgrichihren Britgliede des Collegium Derru Stadtrath versches und derschelbungen – als eine Mappe mit phetographischen Aussichten der städtischen

derschel eine Mappe mit photographischen Ansichien der Gerschelbenungen — alle einen schwachen Beweis der Dankbarseit der flädischen Behörde gegen einen Mann, der in geradzu strikicher Runissen und in pressunger Währbigung eines längit gedegten Bedurfnissed die Gladt mit einem werthvollen künsterischen Schunkele bereichtet, damit aver sich selbs ein unvergängliches Denkmal sur alle Zeiten geseth habe. Der Borsiende schlicht mit dem Wunsche, es möge diese Vorgeng verdistlich in hiesger Giadt wirken und es möge uns vergönnt sein, noch recht lange Jahre einen Wann den städeringen der Kappen ihr Erdauung der Kanāle aur Entwässerung der Kappen ihr Grdauung der Kanāle aur Entwässerung der Kaspen ihr Grdauung der Kanāle aur Entwässerung der Kaspen ihr Grdauung der Kappen ihr Grdauung der Kappen der Kappen ihr Grdauung der Kappen de

Und jest fprachen Andere rudfichtslos liber bas, was fie fich felbft faum einzugestehen wagte, bag er frant, ernfilich frant, vielleicht von einem unbeildaren Leiben ergriffen war., An wen fid wenden in folder Roth? — Da gab es nur einen, dem fie rudhaltiofes Bertrauen fcbenten, bon beffen Aufrichtigfeit und flefer Silfsbereitschaft fie überzeugt fein burfte: Brund Heller, Aber bem war auch bie Möglichtelt, ihr raffend jur Geite gu fteben, genommen.

Ste fann bin und ber, boch tein freundricher Strahl wollte

in bas Duntel fleffter Betilmmerniß fallen.

Un biefem Abend fab fie Hagenborf nicht meit. Er fet wieber folbenber und habe fich gur Ruse begeben, fagte Stein, als die junge Frau eintreten wollte.

Much am nachften Bormittag bieß es, er fchafe noch, und Margot ging mit leifen Schriften fort, aber ihr Stols und Gelbftgefühl begannen sich zu regen. "Wer batte benn bas größte Recht, immer und gu jeber Stunde bei ihm gu fein?" - Mis bet Nachmittag anbrach, flopfte fie wieber. Die Thure wurde ogleich geöffnet, aber bes Gefreiare hagere Beftalt verfperrie bem Beg. "Wenn ich bitten bürfte, gnabige Frau." .. 2Das 9-

"Der herr Baron wünfden allein gu bieiben."

"Er befahl mir, Riemand vorzulaffen." "Diefes Berbot fann fich boch nur auf Frembe, nun unb

nimmermehr wher auf mich beziehen."

"Ich weiß nicht -"

"Aber ich weiß!" Die Baronin richtete fich ftolg auf und gwang Strin, vor ihrem ftrengen Blid bie Augen wiebergn-

(Fortfegung folgt.)

Pronuetin, or Junior. werthvollen Beitrag gut gofung ber Regelung bes commergielles

Unterrichtewefens geleiftet babe Dem beutschen Berband für das tausmänntiche Unterrichtswesen sollen auf ein Ansuchen bedselben 200 Egemplar ber erwähnten Denkichrift zur Bersendung an seine Aussichnftentelliche Dandelskammern, größere Städte und Bundebregierungen unentgeitlich

Der hanbarbeiteltehrerin Grangista Berber wird gufolge ber aus bem Bargerausichuffe erfolgten Auregung außer bem vom lehterem bereits genehmigten flabtischen Inbresquischuffe vom 500 Wet, jum finatlichen Unternugungsgebalt von 486 Met, für bas laufende Jahr eine weitere Bubuse von 300 Mil. aus ber Sto'

folgenben, nach Beichluß bes Burgerausschuffes im Ra! thater Balbe berguftellenben Wege follen in nachbenan Beife bepflangt werben

Deise bepflangt werben:

1) Straße Käserthal-Sandhosen beim Schiehplat bis p' Domänenwald mit canadischen Pappeln.

2) Schiesplatzensteiten mit Unden, überdied der Weg an. Waldgrenze zum Wassert mit amerikanischen Robbastatianien.

Rehnlich wie die Nordostseite der Bos diungen an Lindendosüberführung soll auch die Nordweltseite sowie Schlobgartenseite derselben mit Felsgruppen ausgestaltet und wirkungsvolleren Beledung der dereits vorhandenen Feleparti derselben eine kleine quellartige Wasserungen eingerichtet werder.

Die 4 vor der Terasse der Friedrichsplaßes fiche den Banme sollen, um eine Störung des Bliedes von der Lerussauf den Plaß selbst und den Wasserthurm zu vermeiden, entsern, werden, weiter soll die ganze um die Nondellstraße am Friedrichsplaßherumziehende außere Baumreihe wieder beseitigt werden. befeitigt werben.

Es mitd ber Grundsah aufgestellt, bag tunftighin mit ben Mitteln für die Gerfiellung, Berbreiterung ze. von Straffen-und Weganlagen siets zugleich die Roften für die Bepflanzung berfelben anguforbern finb.

Derzelben anzuseren sind.
Rach dem Gatentwurfe pro 1900 für die Reiche, Bost und Telegraphenverwaltung ist eine Bergrößerung des hiefigen Bossgrund nücks O 2 durch Erwerdung eines Lachdaugrundnücken mit 205 am Grundfläche, sowie durch Erstellung von Ums und Erweiterungsbanten beabsichtigt. Die geplanten Bergrößerungen und Derkellungen erscheinen jedoch nicht geeignet, die vorhandenen Uedelnande zu veseitigen, wie auch der durch das Giulinfliche Anwesen getheilte Bau nicht die seiner Lage entsprechende Andgestaltung erstangen wird. Bon Seiten der Handeldlammer und des Stadtenthesersolgt daher eine gemeinsame Ausbeldung an den Reimbotzung mit der Bitte, unter Bewilligung der angesorderten Grunderwerbstrate von 180,000 MR, die Keindspostwertwaltung zu ersucken, die güttliche oder 180,000 BAL, die Bleichspostverwaltung zu ersuchen, die gütliche oder zwangsweise Erwerdung des Ginlint'ichen Anwesens zu bewirfen, ein den hiernach vergrößerten Flächendompler umfossender Bauprojett zu beatbeiten und die für den Antauf sowie Bau ersordeilichen Unitest im nächstjährigen Etal anzusordern.
Es wird deschlossen, der der Be. Regierung um die Gewährung

eines Staatsguichuffes jum Ban einer zweiten Redar-

brade nachgufuchen. Gibung bes Bargerausschuffes wurden 10 Bortagen gewehnigt und die Ernennung der bete. Referenten

Die bisherigen Baifenrichter Jafob Dann, Rarl Beder und Pranz Beder wurden vorläufig ihr bei Monat Januar zu Gemeinden walf en rat ben für die Aliftadt ernannt. Die definitive Bruent ung der Gemeindemaltenrathe fann erst nach Genehmigung des Ortschalts über die drilliche Inventurbederbe erfolgen. Jür den Stadt ibeil Reckarau wurde derr Stadtrath Orth und für den Stadtheil Kalethel Janur – zum Gemeindemalterrath bestummt.

Bur Einrichtung der Gasbeleuchtung auf dem Redar-auer-liebergang werden vordehaltlich der Bürgeransschuft-genehmigung die erfordertichen Mittel bewiltigt.
Die B Bauplahe Augusta-Anlage Nr. 11 m. 15 und Ber der fir afte Nr. 25 im Flächeninhalt von 1468 gm sollen gu-solge eines einzelausenen Augedotes im Alampen verfrigert werden. ofern ber betr. Reflectant einen erhöhten Unichlagopreis von 75 Dit. pro qui biotet.

Bur Berfteigerung ber Bauplage Glifabethfrage Rr. B. Berberplag Dr. 7 u. 8, Zullaftrage Ar. 10, 14 u. 16 im Baublode XVII ber öftlichen Stadterweiterung wird Zagfahri auf Montag, 29. Januar 1900 anberaumt,

Die weiter angebotenen Plage in diesem Blod XVII und zwar: Elisabethfraße Ar. 5, b u. 11, Antiaftraße Ar. 12, Prinz Wilhelmstraße Ar. 10 u. 14 jollen im einer späteren Zagfabrt verfleigert werben.

Das Liesbauamt hat den Borfchlag gemacht, das Projekt für den Ansbau des tintsfeitigen Recardammes in eine

Ortsfreage bahin abguindern, baft bie Strave 88 Meter (finit 30 Meter) breit angelegt werbe. Der Stadtenth befollieft jevoch, bag bie bereits fruher vorgefebene Breite von 80 Meter beibehalten

Die deutiche Grewarte.

Bu ihrem 25jahrigen Jubiffinm am 9. 3anuar. Bon Dilo Behmann.

(Rodbrud berboten.) Mis noch ben blutigen Rampfen ber Jahre 1870-71 bie Auf-richtung bes beutschen Reiches fich vollzogen hotte, ba galt es ber Beng und bem inneren Ausbau bes neuerftanbenen Reiches. Daß bierbei auch bas Mugenmert auf ben Weltberfebr gerichtet murbe, liegt auf ber Danb. Ramentlich fehlte es ben Deutschen noch immer an inem wiffenicafilicen, einem maritim-meieocologifden Infittute, wie folde icon in England, America und Utrecht beftanben,") mas öfters schiwer empfunden murbe. In Erfenntniß bieser Sachlage wurde bann auch im Jahre 1875 die deutsche Seewarte ins Leven gerufen, der man aber weit hobere Ziese ftedte, als die eben genannten öbnlichen Anftalten bes Muslandes verfolgten. Go entfland ein wiffenliches liefen Institut gang eigener Urt, bas auf wiffenicafilider Geundlage ben Beburiniffen bes pratiffchen Lebens befonbers nach gwel Richtungen bin Bahrend nach ber erften bie Unftatt als Sentralftelle für dusilbenbe Witterungstunde für bas Gefammtgebiet bes Reiches gu wirfen hat, gilt die andere hauptföchlich ber Pflege ber maritimen Meteorologie und aller der Schifffahet dietenden Inftrumente. Damburg wurde als Sih ber bem Chef der Admiralität unterfiellten Unftalt bie im genannten Jabre im bortigen Geemonnahaufe eroffnet wurde. Da jeboch ber Raum bas gemunichte froffine Gebeiben nicht gestattete, fo wurde zu einem Reubau geschritten, ber fich auf ber "Elbbobe" auch "Stintsang" genannt — einer bem Geemannsbaufe gegenüberliegenben, bon ber Elbe nur burch eine breite Strafe getrennte Sobe — erhebt, und am 14. Geptember 1881 in Gegenwart bes Ruisers Bilibelm I., bes Rroupringen Friedrich Wilhelm, mit großem Befolge eingeweiht murbe.

Treten wir burif ben Saupteingang an ber Gubfelte in bad Innere bes architettonifchn Deifterwerfs, fo ilberbliden wir bom Grogefchof

3) In Samburg beftand nur ein Brivatinftitut afmlicher Art, aus bem fich fpoter bie beutiche Seemarte als Reichtanitalt entibideite.

wirb

raf

eber

ben

ene

unb

nie

411

fteigerung von Burgergabhals, Gingug bes Eribfes und Ansgablung beffelben an die betreffenden Burger burch jadblische Beamte, foll fallifie wegen ber für die flabtlichen Beborden damit vertraftelten groben lummeigglichkeitelt in Begfall tommen.

Der von der Firma Brown, Bowert u. Gie. vorgelegte Plan über die Erweiterung des Rabelnehes des ftadtischen Elektristätswerkes mit eigem Kollenauswand von etwa 78 000 Mt. wird genehmigt und sollsur Aussährung gedracht werden.

Dem Geluche:

a. des Ingenieurs A. Alesmann um Genehmigung zum
Betried einer Asphalte bezw. Bechlocheret auf feinem
an der Landstraße Mannheim Mechanau gelegenen Grundftale und
bes Baumeisters Georg Waidel, um Erlaubniß zur Auftele
lung und zum Betried zweier Feldbrandofen auf feinem
Emmelen Cife der 4. Operitraße und Norallelftraße, wied die Aus

lung und jum Betried zweier Feldbrandofen auf feinem Anwesen, Ededer 4. Quertkase und Parallelpraße, wird die Ju-Auf Antrag der Angrenzer der Sedenheimerstraße foll da-felbst zur Entwässerung in gleicher Weise wie am Fendenheimer Weg eine Straßenkinne hergenellt werden.

Dem Gartenbauverein Flora" wird wie feither ein Bufdus von 200 Mt. aus ber Stadtlaffe für ben Ausftellungsfond

a) bes Gifenbrebers Gebaftian Rlein, Ede ber Riede und b) bes Rat Garnifon . Bauin fpettors, Errichtung einer Offigiere-Sperfeanftalt und mehrerer anderer militarifder Bauten

bes merben nicht beanftanbet Dem Bajug efuch des Baumeifters Rart Rleinfdmitt in

Dem Salage in co des Banmeiners nart Reeinfahret in Medaran an der projektiten Straße bei der Schulftraße wird unter gewissen Bedingungen die Buftimmung ertheilt, abgedinderten allgemeinen Bedingungen für den Berkauf und die Bebauung ber Grunbftude ber oftlichen Stadtermeiterung

Die Audführung ber Saustelephananlage in bem Bureaugebanbe per technischen Aemter Sit. L 2. 9, vormals Grammann'sches Daus wird ber Firma Mar Engelharbt bier um beren Angebot von 2308 Mt. 70 Big. übertragen.

" Laudesherrlich angefiellt murben vom Großbergog Die Geeichtsichreiber R bert Raffel beim Amtsgericht Mannheim und Mibert Beinrig, beim Amtsgericht Gerbach, sowie Obergrengtontroleur Joief Dluticheller.

* Fünfgigjahriges Jubifaum bee 3. babifchen Dragoner. gemelbet: Das bier garmionirende 3, babifche Dragonerregiment Btr. 22 beging beute Die Reier feines 50jabrigen Bestebens, gu ber ber Großbergog von Baben fein Ericheinen gugefagt batte. Der Großberzog von Baben sein Erscheinen zugesagt hatte. Eine große Bolismenge erwartete am Bahnbose und in den angrenzenden Straßen den hoben Gast. Der Bahnbos selbst war mit Blattpflanzen und Flaggen prächtig geschmudt. Bam Empfange hatten sich die Boisen der Beborden eingesimden. Wit dem Buge i Uhr D Wim. und best Statthalters, ein In einem Bieroespran des Prinzen Rarl und best Statthalters, ein In einem Bieroespran besochen fich die und des Statthalters ein. In einem Biergefpann begaben fich die Bergichaften nach ber Bragonerfaserne, mo bas Regiment in Barade aufgestellt worben mar. Der Rommanbeur bes Regiments, Major Beinbrobt, bielt eine Unfprache an bas Regiment, worauf fich bie herrichaften gunachft in bas Gentralhotel und von bort in bas Offigierstafino bes Regiments begaben, mo biefelben von ber Rapelle mit bem eigenst fat biefen 3med vom Rapellmeifter Rlauf tomponirten Bring RarleMarich empfangen wurden. Um 4 Uhr fand große Galatafel ftatt. Rach ber Tafel begaben fich bie Berrichaften wieder in ball Gentralhotel, mobei bas Regiment in den Stragen Spalier bilbete.

* Die Renjahre-Enthebnugefarten haben biefes gabr einen Gefammterios von 2128 2Rt. 50 Bfg. eingebracht.

Sammlung für die Buren.

Ge gingen bei uns ein: Transport M. 2427.81. Sammlung bei einer Gedurtstagsfeler im "Tannhäufer" in Recfarau mit dem Motto: "Im ersten Wochenende des 20. Jahrhunderis — Bier Freunde jogen luftig bes bab'schen Laubes einwarts — Rach einer Barftabt Miannheims, fingt's lieber "laut" fiart "leifer" — Bort libt's e scheent Weinsneip, die beest past uff, "Tannhauser" — En fünfter hott und borthin g'fübrt, ver bort Bebartstag feiert — Un ener vunn ber Corona hout's Pianino g'leiert. — Man wird politisch och jum Schlus, die annere buhne lure — Unn was war benn ber Geffelt: Man fammelt für Die Buren!" IR. 2.51. Bufammen

ur Enigegennahme von Jaben ift flets gerne bereit Die Erpeb, bes "General-Angeiger" (Mannb. Journal.)

Gine ftenographische Suftemfindie, originell, intereffant anzegend, bot Freitag Abend ber auf Beraulaffung ber Mannmer Stenographischen Gesellichaft (Suftem Stenotachugraphie) im ten Saale ber "Stadt Bud" abgehaltene Bortrag bes stud, jur. nen als einen außerordentlich gewandten Bebner und vorzüglichen mer bet gegenmartigen bret Saupt - Stenographiefpfteme Gabels. per, StollenSchren und Stenotachngraphie und man muß gefteber, es stud, fin Baug in geradegu meriterbafter Beife verftand, iffrend bie Rauforanten, Symbolif, Botale, Botalfymbolit und und eigenartigften Wortbilder ber genannten brei fenr an ber Latet vorzuführen. Un ben Bortrag inupfte fich febr lebhafte Diotuffion.

* Gine Daup perfamminng bes Berbaubes bab. Gemerbeer fand genern in Rarisrube flatt, welche von etwa 40 Rollegen ibt mar. Gemerbelchrer Cobo. Baben referirte fiber bie Diswerbeschale." Bur weiteren Berathung biefes ne Rommiffion ernannt. Die fibrigen Berband-um Standes, und Berbandsaugelegenbeiten, welche and murbe e en brebten fte allitänbiger Binbelligleit erledigt murben. Bum Berbandspor-Gefter Derth in Mannheim gewählt. Der feits Borfigeribe Bohrle. Bruchfal übernimmt Die Leitung Des amb@biaitog.

ift bie geinge innere Unlage. Gammifliche Raume ber brei Stodfaufen im einen mittleen, quabratifden, mit Blas gebedten bof ginanber burch Rorribore berbunben, bie fich wieberum ben hof in Artaben öffnen. In biefen Raumen ift ber größte aben Inftitute untergebracht, bas im Gangen aus funf Abthete in besteht, Die L. Abtheilung ift für maritime Meleorologie, für Infreumente und Deviation ber Rompaffe, Die 3. für grungsfunde, Ruften Derteorologie und Sturmwarnungewefen, Die in einem eigenen Gebaube neben ber Sternwarte untergebracht unter Leifung, bes Direftors legigenannter Unftalt fiebend - für mometersprüfungen, und bie 5. für Derausgabe von Ruftenbe-

bin ben Arbeiten all biefer Abibeilungen bürffen beim großen fum namentlich bie ber 3. am meiften befannt fein, ber bie Pffege atterungstunde, und befonbers ber Ruffenmeleorologie fowie bes arnungewefens in Denifchland zugewiefen ift. Sier fommen Seiten bie telegraphifchen Radrichten gufammen, blipfdnell afen mit ber Rachricht bon ben Witterungsverhaltniffen bon g Lond, bon Ort gu Ort tragend, um bann, nachbem fie gu berichtlichen Gangen geordnet fend, bon bier aus an bie Bafen 3 Binnenfand als Wetterberichte, Wetterfarten und Prognofen, in es nothig ift, ale Cturmmarnungen an bie gabireichen fifchen Stationen und Signalftellen, welche bie beutiche See-

em Ruften ber Rord. und Ofifce befigt, su geben. hmichtig bie Arbeituergebniffe biefer Abtheilung aber auch e filr ben praftischen Seefahrer jeboch haben bie Arbeiten beilung einen nuch boberen Werth. Wer bo weiß, von welch bigleit bie nautischen Instrumente für ben Schiffer auf bober

Berein der Bureaubeamten der Rechteanwälte. Die am Donnerstag, 4. bg. Mes. abgehaltene Berfammlung des Bereins ber Bureaubeauten ber biefigen Rechtsammatte, ber auch mehrere Ange-Rellte der Peidelberger Universität beiwohnten, erfreute fich eines sehr zahlreichen Besuches. Herr Rechisanwalt Dr. Gustav Maper hier reserkte in portresslicher, die Ausmerkramseit der Zubere fest bei Der Rechisanwalt der Bubere fest bei Der Rechisanseit der Zubere fest bei Der Rechisanseit der Ausbere fest bei Der Rechisanseit der Bubere fest bei der Bub ber Weise in einem I'hnündigen Borirng aber Die erften Abfchnitte bes allgemeinen Theils bes burgerlichen Gelebbuches. Einleitend wies Redner auf die große ibegle Bedeutung best in Beutschland ein Ende gejest wurde, bin und gad eine furge firen beiterieben Bederblid fichen bei beiterigen Rechtzersplitterung beiterifchen Bederblid fichen bei feben beite beiter beite beiter beite beiter biftorifchen Ueberblid über Die ichon lange berrichenben Beftrebungen nach Schaffung eines einheitlichen burgerlichen Rechts für gang Deutsch-Rach einer furgen allgemeinen Charafteriftit bes Burgerlichen Gefegbuche behandelte ber Bortragenbe in flarer lichtvoller und burch eine Reibe von Beifpielen erlauterten Beife bie Materien ber Rechtsund Gefchaftsfabigfeit ber naturlichen Berfonen, ber Tobeerfrarung, Die Lehre nom Wohnfit und den intereffanten Abichnitt von den jurifite bie Berfonen. Min Schluffe feines Bortroges ftellte ber noch weitere Bortrage aus dem Gebiete des Burgerlichen Gefegbuchs in entgegentommender Beife in Aussicht. Den Gegenstand ber weis teren Bereinspersammlung bilbete alsbann noch bie Besprechung

Die Oriofrantentaffe Manubeim i macht - wie auch aus bem Annoncentheil ersichtlich - befannt, bas fie auf Grund des § 34 bes neuen Invalldenversicherungsgefehes für alle biejenigen Berfonen, welche einen Bobn von MR. 851 ober mehr pro Lag begieben, alfo ber Lobnflaffe I biefer Ruffe nach beren Statut horen vom 2 Januar 1900 ab Juvalidenmarten der neuen V. (bochften) Bobntlaffe im Werthe von 86 Big pro Darte vermenbet. Der mochentliche Abjug, ben ber Arbeitgeber bem Bere ficherten biervon ebentuell machen tann, beträgt bie Dalfte = 18 Big. Da nun in Mannheim eine Reihe von ber genaunten Raffe angeborenber Berriebe, größeren Gabriten, Drudereien, Baugeichafte und Die Stadigemeinde Die Beitrage bireft entrichten b. b. Die Marten bet ber Boft taufen und felbft in bie Quittungöfarten ihrer Arbeiter und Angestellt en fleben muffen, fo bat bie Sache ein allgemeineres Intereffe. Es feien baber befonders bie biedbezüglichen Arbeitgeber auch an biefer Sielle auf die obige fie ebenfalls berührende Befannt-machung ber Ortoreantentaffe Diannheim I gur Bermeibung bon Unbequemlichfeiten aufmertfam gemacht.

Canitate-Colonne. Bir mollen nicht verfehlen, auch an Diefer Stelle barauf bingemeisen, bag die Hebungen ber Santats. Golonne, sowohl ber tofalen, wie der mobilen Abtbeilung, Dienstag Abend halb 9 Uhr im Latterfall wieber ihren Anfang nehmen.

* Entbedte Seibenbiebe. Man fchreibt aus Darm frabt, Januar: In bem benachbarten Ober - Ram ftabt fcheint es unferer Reiminafpolizei gelungen gu fein, einen guten Fang gu mochen. Befannifich wurden im vergangenen Jahr in ben Stabten Maing, Mann he im, Frantsurt a. M., Morme, Stuttgart, Karleruhe und erst fürglich in Giegen großartige Diebstähle in Seidenstoffen u. J. w. ausgeführt, ohne bag man ber Diebe habhaft merben tonnte. Gewiffe Berbachtspuntte führten nach Ober-Ramftabt gu einer Frau Apollonia Dint aus Oppenheim, welche ichon öfter mit bem Strafrichter in Ronflift gerathen mar. Bei einer bei berfelben vorgenommenen Sausfuchung follen fich nun bebeutenbe Ornantitäten ber Geibenftoffe porgefunden haben, fobag ihre Berhaftung und Berbringung in bas Unteruchungsgefängniß erfolgte. Mittlerweile hat bie Rriminalpolizei eine eifrige Thatigfeit entfaltet und auch bet berichiebenen Ginmobnern Ober-Ramfiabte murben Saussuchungen abgehalten, bie von Erfolg gefront waren. Befonbers bei einem Bader follen berichiebene aus früheren Diebftablen berrührenbe Gegenftanbe aufgefunden worben fein. Ob man es hier mit bem wirflichen Dieb ber Geibenbiebftable gu thun bat, ober nur mit einer Schlepperin, wird bie ftreng geheim geführte Unterfuchung bemnächft feftftellen.

. Gin raffinirter Bafchemarber murbe am Camftag Morgen. im Staditheile Redaxau von ber Boligei auf ergangene Ungeige bes Raufmanns herrn Breunig, welchem bie borbergegangene Racht bie gange Bafde geftoblen murbe, ausgehoben. Goon feit langerer Beit murben von verfchiebenen Familien, welden ebenfalls bie Balde geftoblen wurde, biesbegugliche Angeigen bet ber Polizet gemacht, obne jeboch ben Thater ausfindig machen ju tonnen. Durch bas in letter Bett eingefretene Regenweiter wurde aber ber Boben aufgeweicht und hinterließ bei bem obenbezeichneten Diebftahl ber Thater folche beutliche Fußspuren, bag man benfelben auffiobern tonnie. Bei Bohnungsburchfuchung forberte man ben gangen Ranb gu Tage, ebenfo geftoblene Bajde bon fruberen Streifgugen. Die Betroffenen murben gur Boligei beorbert, um ihr Gigenthum, welches bort gur Befichtigung auflag, retognoßgiren gu fonnen.

Schwerer Unglücksfall. Am 6. Januar I. 38., Nachmittags zwischen 2 und 21, Uhr, verunglückte ber ledige 19 Jahre alte Bimmermann Ludwig Rüller von Oppenau, wohnhaft Blebhofftraße er. 2, im hiefigen Rangirbabnhof bei ber fog. Rleinfelbfpur baburch, as ibm ein Balten, welchen er jum Aufschieben von Baubolg an einem Gisenbahnmagen ftellen wollte, ausrutichte und ihm auf ben Ropf fiel. Der Berlegte murbe mittelft Drofchle in bas allgemeine Rranfenbaus verbracht, wofelbft ein tomplizirter Schabelbruch

* Rontarie in Mannheim, Heber bas Bermogen bes Spegereibanblers Gottlieb Acermann bier; Stonfursvermalter Rechtsanwalt Dr. Submig Reim hier: Unmelbetermin 14. Februar,

Monturje in Baben. Freiburg, Gaftwirth Josef Delliftern in Freiburg; Ron-turspermalter Raufmann Josef Rill; Unmelbetermin 1. Februar. fursverwalter Kausmann Josef Rill; Anmelbetermin I. Februar.
* Muthmaßliches Wetter am Dienstag. 8. Januar. Der Dreht punkt des legten Luftwirdels ist mit ca. 755 mm durch den in Standinavien und Großbritannien ausgetreienen Hochdruf von langsam vollends aufgeldst. Ein neuer Luftwirdel ist scham wieder von Rordwesten ber gegen Rorditand und Schottland im Angug. Hür Dienstag und Mittwoch ist deungemäß sortgesest trübes, viellach nebliges und auch zu weiteren Riederschlagen geneigtes Wetter zu nebliges und auch gu weiteren Rieberfchlagen geneigtes Wetter gu

Aus dem Großherzogthum.

Gehweningen, 8. Jan. Gin graftliches Unglud paffirte geftern Mittag turs vor 12 Uhr bem ledigen Schloffer Joseph Rurschner. Derfelbe wollte in bem Garten seiner elterlichen Wohnung mit einem Flobertgewehr einen Dasen erschießen. Beim

ben Segtanten, um ben Stand ber Geftirne und baburch ben Ort bes Schiffes ju bestimmen, wie Barometer und Thermometer ufm. faum gu entbebren find; wer ferner weiß, wie fcon ein fleiner Gehler bes Meginftrumentes bei ben ungeheuren Entfernungen, Die auf Ger bortommen, große Beribumer uber bie Lage bes Schiffes berborrufen tonn, ber wird ben hoben Werth biefer Abibeilung, welche bie Aufgabe ber Beschaffenbeit und Brufung ber nautischen, meteorologischen und magnetischen Instrumente obliegt, ertennen. Bom erften Augenblide an, wo biefe Thatigfeit begann, haben bie Dechanifer, welche fich mit ber Unfertigung berartiger Upparate beschäftigen, bie Bebeutung ber wiffenschaftlichen Brufung ertannt und bon Jahr gu Jahr immer mehr bavon Gebrauch gemacht. — Gine gang besonbere Thatigfeit entfaltet bie Ublheilung in Bezug auf bie Untersuchung ber Ablenfung (Deviation), welche bie Rabel bes Rompaffes an Borb eiserner Schiffe

Richt minber wichtig ift bie erfte Abibeifung unferes Inftituts, ber bie maritime Meteorologie gugewiesen ift. Diese bebarf ber Unter-ftugung bon Mitarbeilern gur Ger. Die Rapitane ber Sanbelsmarine, welche fich hiergu bereit erflaren, erhalten bie Bortbefle ber Benugung bes Inflitute unenigeltich. Ihre Chronometer, Kompaffe, Gertanten und meteoralogischen Inflitumente werben geprüft; bie Benugung ber Bibliothef und Kartensammlung ber Unftalt ift ihnen freigestellt, und bereitwilligst wird ihnen schriftlich und mundlich Rath eribeift über bie Ausführung eina zu machenber Reifen und in son-ftigen nautischen Angelegenheiten. Die Unterfiugung, welche bie Schiffsführer bafür ber Seemarte gu feiften verpflichtet finb, beftebt barin, bag fie alle 6 Stunden mabrend ber Fahrt bie gemachten Besobochtungen in meteocologische, bon ber Geemarie ansgegebene Journie er ben Rompag nothig bat, um tie Richtung ber gabrt, nale eintrogen muffen; Rapitane, bie fic burch befonbern Gifer in

Bosbrücken gersprang unter einem furchtbaren Krach bas Gewehnnb flogen bem ungläcklichen Schühen mehrere Theile in bas Ang und den Ropf. Der fofort herbeigernfene Brat legte einem Rold werband an. Der Beriegte muste mittelft Chaife in die Rimit und

B.N. Golobaufen, 7. Jan. Diefer Tage wurde Berr Alt-Ablerwirto Farft von bier beim Buttern feines Pferbes to unglach-lich von bemfeiben geschlagen, bag ibm mabricheinlich bas rechte

Pfalj, Bellen und Umgebung.

Sudwigshafen, 7. Jan. Eine uichtswürdige That, die nur ein gang verkommenes Sudjest verübt haben tann, wurde gestern Abend um 9 Ubr am Ausgang des Mangerdahnhofs in der Richtung nach Mundenheim veräbt. Bon undefannter Dand wurde nämlich ein Stüd von einer Eisenbahnschine, ca. bo Centimeter lang, zwichen eine Weichenzunge genedt, welche der um 9 Ubr 21 Min. Abends dier eintreffende Schnellzug Safel-Berlin vonsten muste. Das Gienftüd wurde indeß von der Maschine ca. 40 Meter weit forte geschlichdert, ohne daß dadurch Undeil für den mit dalber Fahre geschwindigeit fich bemognuten Trait gertrand. gefchwindigleit fich bewegenben Ernin entfiand. Der in ben Abende ftunden herrichende Riebel beginftigte bie Ansfahrung bes Bubens flude, bas unter Umftanden namenlofes Unbeil hatte anrichten tonnen. Der Toater ming mit ben Berbaltniffen bes Babnverfebre nicht gang unbefannt fein.

Dittel-Berbach murben burch berabfallendes Gestein funt Berglente

Weittel-Berbach wurden durch hetabfallender Genem funt Bergiente verschüttet. Einer ift toot, die übrigen find schwer verlegt.

Bampertheim, 7. Jan. Dem in Darmftoot in Garnison nicht gesallen zu haben. Mis er nämisch zu Beibnachten auf felaben, bier war, ift er zwar mit ben hiefigen Urigibern wieder gen Beit nach bem Garfinausart apaereif, tond fich aber Wachin mieher bei nach bem Garfinousort abgereift, fund fich aber Rachts wieder bei feinen Eltern hier ein. Dem Drangen berfelben nachgebend, ging er ander ren Lage mit diefen gum Bahngof, von wo er aber nur einen anderen 2Beg nahm, um eibende wieder Unterschlupf im Gifernhans gu finden. befchlog, Campertoeim in bas Reg ber gu erbauenben eleftrifchen Stragenbann Morme ac, eingegieben.

Dormnade, 7. Jan. Bas Rinangministerium sucht bei der Rammer die Bewilligung von 110.000 Mart jur die Erbanung einer Balbbahn gwijchen Maing-Grantjurt und Darmftabt nach.

Sport.

BN. Baben-Baben, 7. Jan. Der infernationale Club balt feine biesjährige orbentliche Generalversammlung unter Borns von Pringen Dermann von Sachfene Weimar am Canifag, ben 18. be, Mis Dabier ab. Die Lagesordnung emfaßt junachft die abliche Rechnungsablage, Entlanung ber Bermattung, Budgetauftellung pro 1900 und Bere fchiebenes, Außerdem findet Die Babl von zwei Mitgliedern in Das Ditefiorium fatt. Rach Der Generalverfammtung findet eine Gigung

Theater, kunft und Wissenschaft. Grofb. Badifches Dof- und Rational Theater in Migunbeim.

Die geftrige Auffuhrung ber "Ingwelbe" wurde leiber burch einen bebauernameriben Unfall geftort. Alls Frau Rode Deinbl, bie gum erften Deaf bie Titelpartie fang, am Enbe bes fcon verlaufenen erften Aften bon ben Mannen Rlaujes auf ben Schild gehoben werben foute, um im Trimmphjug nach bem Merresgeftabe gebracht gu werben, glitt fie beim Muffelen ber Golibes, jebenfalls infolge ungeschiedten banbhabung besfelben berech bie bamit betrauten Statifien, berunter und gog fich eine Berrentung bes einen armes gu, ble ibr fo große Schmerge berurfachte, bat fie bir Partie nicht weiterführen fonnte. Studlicherweise mar ber Schitb bei biefem Gall nur wenig vom Boben entfernt, so baß ein größeres Unglid verhütet wurde. Im Barlett bemertten die wenigsten Jusquare ben Borgang, ba bas Ordesten weiterspielte und außerdem Ingwelbe, wenn sie auf ben Schild gehoben wird, burch bie bavorflebenben Choriften vollftanbig ben Bliden bes Barfetipublifums entzogen ift. Erft bie Unordnung auf ber Bubne und ber Ruf "Borbang berunter" ließ bas Publifum ben Unfall ertennen. Ginige anwesenbe Mergie eilten sogfeich gur hilfeleiftung berbei; fie erflarten, bag an eine Weiterführung ber Rode nicht gu benfen fei. Der gweite Mitt murbe nun ohne Ingwelbe gefpielt. De o h win fel theilte bem Bublitum mit, bag man auf bas Boripiel gum gweiten Afr bireft bie britte Scene (Brans Scene) folgen laffen werbe. Um Schluf biefes Aftes tonnte ber Romponift Mag Schile lings, ber eigens ju biefer Borftellung berbeigeeilt war, mehrmals bor bem Borhang erscheinen. Der größte Theil bes Publifums wußte, ba über bie Unwefenheit bes Romponiften feine offizielle Mitthellung erfolgt war, anfangs nicht, wer ber ichlant gemachfene, fcmaraget'eibete herr mar, ben herr Rrug als Bran auf Die Buhne bolte Doch chnell verbreitete fich bie Runbe, bof es Schillings fet, und is tonnie ihm bas hiefige Bublifum wenigstens nach bem zweiten Aft feiner Ingwelbe eine Ovation bereiten. Der britte Att tonnte ohne Ingivelbe natürlich nicht gegeben werben, eine Stellverfreterin für Frau Rotte-Beindl war nicht zu beschaffen, und fo entschlog man Umlichen, aber boch bantbar aufgenommenen Erfay. Das Orchefter fpielte unter Beren Rablers Beilung Beethovens C Somphonie, Die erft neulich in einem Atabemietongert gur Mufführung. gefommen mar. In Unbetrocht, bag biefe Wiebergabe eine burchans improvifirie war, verbiente fie volle Anertennung.

Bie toir nachträglich noch erfahren, hat sich Frau Rode. Se in bl bas rechte Ellenbogen-Gelent aus ber Pfanne gefallen. Sie bat eine sehr schmerzbolle Racht gehabt, boch hat fich ihr Besinden beute Morgen bebeutenb gebeffert. Das Bebauern bes Bublifums ift allgemein, und wir geben feinem Bunfche nach balbiger Genefung ber beliebten Riinftferin hiermit Musbrud.

Mongert bee Liebertrang. Der Lieberfrang bflegt feinen Rongerien burch die Gewinnung herborragenber, erfiffassger Goliffen erhöhte Angiehungsfraft zu verleiben, und so bot auch bas gestrige inhaltsreiche Programm eine Reihe auserlefener Genuffe, Bu bem Kongert, welches am Samftag im Saalbau ftattfond, batte fich ber

ber Forberung bes Inftituts auszeichnen, erhalten noch besonbere Pra-mien. Rach Schlug ber Reife wird bas Brobachtungsmaterial bon ber erften Abtheilung softematifch gusammengestellt und nach berschiebenen Beiten bin verwerihet, inbem auf Brund bavon erftens Rachrichten und Abhandlungen über bie Witterungsperhaltniffe bes Ogeans veröffentficht werben, ameitens aber bas großartige Unternehmen ber foge-nannten innoptischen Roeten ausgeführt wird. - Man tann nämlich jebes Schiff auf See für ben Angenblid, wo es Beobachtungen macht, als eine meteorologifche Station angeben, und ba fich bies für jebes Schiff febr oft wieberholt, fo gewinnt man noch und nach für faft affe Bunfte bes Ogeans eine Menge Material, welches geffattet, aus allen biefen Beobachtungen nachtraglich bie Bitterungeverbattniffe für jeben Zag und Monat gufammenguftellen und Rarten liber bie Beribeilung ben Lufibruds u. f. m. gu entwerfen. Inbem man biefe Ber-baliniffe alsbann fpater mit bamals auf bem Lanbe bereichenben, bie gleichfalls verzeichnet find und befanntlich von einigen Beitungen fogar täglich als Wetterfarten gebracht werben, vergleicht, wird man nach und nach in die Lage verfest, ben Gang ber Wilterung auf ber Erbe gu verfolgen und bie nothigen Schluffe baraus ju gieben. Da nun ein einziges Inftitut biefe Riefenarbeit nicht bewaltigen fann, fo bat bie beutide Seemarte infolge internationaler Bereinbarung als fpegielles Arbeitugebiet einen Theil bes norbattantifchen Ogeans übernommen und gwar benjenigen, melder fich swifden bem 30. und 50. Grad norb.

Die 4. Abibeilung ber Geemarte, bas Chronometer Brufunge. Institut, hat als Jived die Hebung und Forberung der Chronometer Industrie und die Anfertigung von Rorrettionen für die Ehronometer der Handelsmarine, wöhrend der S. Abiheilung u. a. die Perausgabe ber "Unnglen für Dieteorologie" opliegt.

brige und um bas mufifalifche Leben Mannheims bochverbiente Bor tand des Wereins von Bernduntheiten die Primadoana der Dresdener hofober, Frau Marie Wittich, und den Nickinstrtuofen Franz On-der Loet aus Wien verschrieben. Im Mittelpunti des Interesses frand-Frau Wittich, die auch im Konzerijaal den glänzenden Ruf, der ihr is einer unterer erften bramatifchen Gangerinnen borausgebt, recht ertigte. Ihr moglichft balo einmal auf ber Mannheimer Bubne gu gegnen, war ber allgemeine Munich ihres vorgeftrigen Bublitums. bre glangenben Eigenschaften für hochbromatifche Aufgaben wurden uf ber Buhne, in ben berolfden Partien Richard Bogners noch in Gerem Mage jur Geltung tommen, als es bei ihrem worgestrigen Beogramm bereits ber Jall mar. Impolant wie ihre Erscheinung ind auch die auhergemohnlichen ftimmlichen Mittel, die diefer Sangerin ju Bebote fleben. Ginem Copran von Diefer eminenten Straftfulle con biefer Schönheit und bon biefem Umfang bet gleicher Ausgiebig tett in Tiefe und hohe wird man felien wieder begegnen. Frau Wittig fang unter finemischem Beifall eine Ronzertarie von Menbelssohn, jung unter jurmijgent Berfall eine Kongertarie Bon Menbelsjohn, bann brei Lieber von Bungert, Jenschef und Richard Strauß, benen fie auf lebhaftes Berlangen noch Schumanns "Du meine Seele" solgen ließ. Herr Mustebiertor Haule in begleitete ihre Lieber mit fein-fühliger Distretion. Franz Dnbricet sitht unter ben öfterweichischen Geigern in vorberster Reihe, doch scheint es, als ob er ben Höhepunft seines virtuosen Könnens bereits verlassen habe. Aber boch worden babe, auch fabein Indeen Dieterste wieden bei ber beiter bei beiter babe. war es von hobem Intereffe, ibm wieber einmal im Liebertrang gu begegnen. Das Beethoventongert, bas er ale erfte Rummer fpielle, haben wir ihrer icon wieberholt in bedeutend tieferer Muffoffung unt mit größerer, warmeter Tongebung gehört. Wit seiner zweiten Kummer "Airs hongrois" von Ernft, einer pseudosungarischen Fantasse von seinst, einer pseudosungarischen Fantasse von sehr geringem mustalischen Werth, aber um so größeren technischen Schwierigteiten, schien er mehr in feinem Element zu sein, er preite ste mit diendender beringer wirtungligt und etzielte damit fo lebhaften Applaus, bag er fich nach zu einer Jugabe von Bach für Solovioline entigliog, mit ber er nun wieder einen weniger vortheilhaften Ginbeud hervorrief. Mis britte Goliffin wirfe eine Mannheimetin mit, Fel. Janup Levy, bie icon im borbergehenden Kongert aufmein follte, aber burch eine Beschädigung den Flügels varan verhindert murbe. Des Cam gelate in bert Mannheimern abei brogen murbe. Gri, Lenn geigte in brei Selaviernummern, gwei programm magigen und einer gugegebenen, baß fie bemertenamerthes pianiftifches Zalent befigt und Diejes unter ber Anleitung portrefflicher Behrer in errfenticher Weise ausgebildet bat. Ihre Lechnit ift guverlöffig, wie fich am beiten in ber Menbetsfohn Liegt'ichen Commernachtstraum. Pantafte geigte, und ihr ganges Spiel macht einen glinftigen Ginbrud. Da gur Begleitung ber Menbelsjobn'ichen Arie, bes Beethoven'ichen Biolintongeris und ber Ernft'ichen Aira hongreis bas Softheatererchefter beigezogen war, figurirten auf bem Brogramm teine A-capella-Chore, fonbern nur bret umfangreichere Rompofitionen für Monpettalegere, inndern nur orer umjangteigere stomponionen jur Mannerchor mit Orchesterbegleitung: "Waldbarfen" von Edwin Schult, "Der Filat" von Mag Spider und "Germanengug" von Anion Brudner. Spiders Komposition sieht mustalisch höher als ber bertunntere Schultzige Chor, sie schließt an die wirtungsvolle, aber bechanntere Schultzigenden Hollander" erinnernde Schilderung bes zu sehr an den "Fliegenden Hollander" erinnernde Schilderung bes Zustern bie weiten bei weiter den bei weiter den Beitere Benefit in den Weitere Seefturms bie wehmlitzige Frage "Bift bu verweht in bes Weiters Wuffen, bu meiner Jugend rofiger Traum?" an, ichwingt fich bann gu neuer guversichtlicher Rraft und Lebenshoffnung auf und enbei mit bem troffreichen Lusblid auf bos sonnige, gilldfelige Land, wo ber Friede berricht. Brudners "Germanengug" imponirt burch bie großgugige Einheitlichfeit ber Charatterifit ber unter bem Geleit ber Walfüren mit freudigem Dinth in ben Rampf giebenben Germanen. Der mittlere Theil (Gefang ber Walturen), bet für Soloquarteit tom-ponirt ift, murbe von einem Theil bes Chores gefungen. Die Wiebergabe biefer brei Chorwerte, Die von bem Bereinebirigenten herrn Sofangellmeifter ganger mit Gorgfalt einftubirt waren und mit währter Umficht gelettet murben, tann als wohlgelungen bezeichnet werben. Das leiber wiel zu felten aufgeführte Brudnerfche Wert ber tieb bem febr anregend verlaufenen Rongert einen würdigen Abiching

Fongert der Vorschinle des phitharmonischen Vereins. Die Korschile des philharmonischen Bereins veranstaltete gebern Borsmittag unter Leitung des Herrn Hofmustus Ed mit od Bartich mittag unter Leitung des Herrn Hofmustus Ed mit od Bartich ein Konzert im Keinen Saaldausaale. Das thatliche Lerichorchester ein Konzert im Keinen Saaldausaale. Das thatliche Lerichorchester die Kompositionen von Haydn, Beethoven. Zh. Franke und E. dielte Kompositionen von Haydn, Beethoven. Zh. Franke und E. die tes Salitagen verriethen sorgialtiges Studium, wie man s dei der Leitung des Herrn Bartich gewohnt ist. Die als Solissen Kitwirtenden hatten salte natt einer leichsbegreinischen Austregung nichtwirtenden hatten salt alle mit einer leichsbegreinischen Austregung nichtwirtenden hatten salt alle mit einer Leitundsgereinischen Austregung nichtwirtenden wir Theod. Schmitzt Gehrer: Herr Politage Greiben wir Theod. Schmitzt Gehrer: Herr Hand Gehrer: Herr Fri. Hosmaßtus Edmind Edwirel, Gehrer: Herr Fri. Hosmaßtus Edmind Wahrellung ihr nicht angebracht, daber begnügen wir und, den redlichen Fleit und bas eiseige Streben aller Mitselben der Mitselben des eises aller Mitselben der Mitselben der Gebere Gereben aller Mitselben der Geben der Mitselben der Mitselben der Geben der Mitselben der Mitselben der Austrechten der Mitselben Mongert ber Borfdinle bes philharmonifchen Bereine. Die mir mis, ben reblichen Gleift und bas eifrige Sireben aller Mite

Ueber Lillian Blauvelt, Die Goliftin Des morgigen Alabemice Neber Lillian Blanvelt, die Sollpin des morgigen Alabemies tongerts, schreibt die "Köln. dig." gelegentlich ihrer Alitolistung im 8. Gärzenichkonzert vom 7. Februar 1889: Lillian Blauvelt stammt 8. mis ihmerika, wie die Alband, Kevada, Ristin, Thursby und so viele andere. Es scheint, daß Amerika erstens einen merkwürdigen viele andere. Es scheint, daß Amerika erstens einen merkwürdigen Weichthum schiebten der Gefangskubien zuchtet, die wir in Deutschould und Genausigken der Gesangskubien zuchtet, die wir in Deutschould und Genausigken der Gesangskubien zuchten der Gefangskunft. Lind so größlich misachten, zum großen Schaden der Gefangskunft. Bigiam Blauvelt bescht einen Sopran von beträchtlichem Umsang und von völliger Ausgeglichenheit. Diesenigen, die diesem zierlichen Persönchen deine Stimmfülle zutrauten, wurden durch die Arie Merfonchen deine Stimmfülle zutrauten, wurden durch die Arie Mervolla seal" aus Bizets Persensschaft und und mehr durch Mervolla seal" aus Bizets Persensschaft, über ihrer Stimme Belibes" "Filles de Cadix" eines dessen hörer schweichelt, eine Stangwirfenben hervorzuheben, liegt wie ein weicher Flaum, ber bem hoter schmeichelt, eine Klangaberschicht, bie ben Zon rundet. Ihre Tednit ift tabellos, wir meinem wirklich ohne jeden Tabel. Lillian Blauvelt weiß febr genau, was fie vortengt. Gerieth die Arie "Run beut die Flur" gwat noch ein wenig alademisch — es fchen, als habe fie biefelbe erft neuerein wenig alabemisch — es ichen, als habe sie bieselbe ein überbings in ihr Reise-Repertoire aufgenommen —, so jedlie der Bigetschen Ario teineswegs die Ausbrucksichattirung verschwiegenen Liebesglücks. Im Brahmsichen Jager nahm die Schelmin gar einen Anlaur, der unvergleichlichen Poette ins Gebege zu tommen, versieht sich in Ehren und Rüchten, und als Madchen von Cadig war sie tingendreich und etwas schuippisch doch zugleich".

Strafiburger Univerfitat. Die Bittme bes berftorbenen Bibliothetare Dr. Guftan IR & 5 hat ber Untverftiats. Lanbesbibliothet bie Summe bon 20,000 . geftiftet, mit ber Bestimmung, bag bamit

ein gebrudter Ratalog ber eifagelbihringifden tibibeilung bergeftellt Bei ber Reichhaltigteit biefet trefflich vermalteien Matica ammlung wird mit ber Drudlegung bes Ratalogs ber gungen wiffene Welt ein großer Dienft erwiefen.

Das Brannichiveiger Softheater ift auf eine ingeniofe 3bee gelommen. Die bortigen Logenschlieger petitionirten nämlich bor einiger Beit um eine Erhöhung ihrer Beguge. Die Thenierleitung hat nun bas Mittel gefunden, biefem Gefuche zu entsprechen, ohne ihrer Raffe ein Opfer zugumuthen. Gie bat ben bortigen Blattern bas gewohnneitsmäßige und bertommliche Recht, ben Berfonen-Bettel abs jubruden, entgogen. Gie glaubt, bag fich bamit ber Berfauf ber Beitel un ben Gingangen in ben Buidauerraum bes Sofiheatere febr erhoben und bamit bas Eintommen ber Lagenichliefer beffern murbe. Wer nun in Braunschweig eina ben Theaterbefuch von ber Befeinung irgend eines Studes ober einer Oper abhöngig macht, ber ift genothigt, an bie Anschlagfäulen zu geben. Die Braunschweiger Blatter ichlagen über biefe Renerung, bie fie meber murbig noch zwedmäßig finben, großen

Giebgigfte Geburtotage beutfcher Dichter find im Jahre 1900 mehrfach zu feiern. Paul Dehife, ber Sohn eines berühmten Berliner Universitäts Professors, bas glangvolle Mitglied bes alten Runchener Dichtertreises, wird am 15. Marz bas siedzigste Lebensjahr vollenden. Ihm folgt am 12. Juni ein Lorifer, ber zugleich ein Rufer ber politifchen Streite und ein angefehener Berliner Rechisonwalt if Albert Trager. BBibrent Benfe aus Berlin flammt und in Gib beutschland feine zweile Getmath gefunden bat, ift es bei Erager um geliehrt ber Fall: Seine Baterftabt ift Angsburg, und ehe er nach Berlin übersiebelle, sebte er in Rordhaufen. Am 17. September gilt es, ben 70. Geburtstag einer meisterlichen Erzöhlerin, ber Frau Marie von E du er = C | chen da ch. zu fetern. Arthur Fitger, ber Bremer Mater Boet, ein Olbenburger von Geburt, erreicht am E. Oliober das Go. Ledanbjahr. In Wien begeht heute Max La i beid, der Dichter und Pallicip, seinen So. Gebartstag. und Publicift, feinen 50. Geburtstag.

Acuefte Nachrichten und Telegramme.

* Paris, 7. Jan. Seule fand bie alljährlich wieberfebrenbe Dallfahrt ber Freunde Gambeitas ju beffen Bentmal in Bille b'Aere fiatt. Der Minifterpröfibent Walbed Roulfeau unb ber Kriegtminister Galliffet hatten Bertreter entfandt. Mehrere Rebnet forberten jum Zusammenschlug und gur Gintracht auf, die heute mehr als je nithig feien. Es wurde eine Lafte an ben Miniferprofibenten Balbed-Rouffeau angenommen, in ber biefer gu fenem Berte ber Bertheibigung ber Republif begliidmiinicht wirb.

*Liftis, 7. Jan. Jur ersten Dulfeleistung für die von bem Erbeben heimgejuchte Bevöllerung fpendete der Zar 50,000 Rubel. Die Ausgradungen werden trop der Ralte fortgeseht. Acigie liche Gillfe und Berbandmittel find reichlich vorhanden. Un ben Ort ber Rataftrophe ift ein Geologe abgefanbt worben.

" Belersburg, Der "herofo" bespricht bie Bebentung ber Melbung aus Tiffis vom 5. b. über bie Entfenbung einer Truppenabiheilung von Tiffis nach Ruifchta und bezeichnet bie beir, Entschliefung ber rustischen Regierung als handgreiflichen Beweis für bie Festigteit ber ruffifden Friedensliebe (1) und als Bargichafi für Die Fortbauer bes Friedens. Ruffland wolle Rufe. Das Blatt meint, die Friedensdemonftration gelte nicht allein für Die afghanifche Grenge, fonbern auch für Berfien.

* Ronftantinopel, 7. Jan. Ein in bem in Baris ericheinenben jungtürtischen Organ "Meichzetet" veröffentlichter Brief Damat Mahmub-Baicha's, welcher nicht wiebergugebende Ungriffe gegen ben Gultan enthält, rief im Pilbigpalaft peinlichen Einbrud bervor. Die Rudfehr Mahmud's wird munmehr für unmöglich angefeben.

. . (Brivat Telegramme bes "General-Mugeigers".)

Der Burenfrieg. . London, 8. 3an. Gine aus Bretoria com 4. batirte Depefche melbet: Die Engländer find gezwungen worben, fid aus Dortrecht zurückzuziehen. Es fird 8 Gefangene gemacht worben. Das Gefecht rings um Colesberg bouert fort, wo bie Engländer jeht einige higel außerhalb ber Stadt befest balten. Englische Geschoffe ichlugen in ber Stadt ein. Alle verwundeten Offiziere und Mannschaften murben von Dumbee nach Pretoria gurudgebracht. - Gin Telegramm aus bem Lager ber Buren am Mobbers River bom 4. b. melbet: Geftern Radmittig nahmen bie Englanber die Stellung ber Buren eine volle Stumbe unter Feuer. 4 Buren wurden bermundet, I schwer. Wahrend ber Racht wurde ein heftigen Feuer vernommen. In bem Lager ber Engläuber war augenfcheinlich falfcher Larm gemacht worben. -Eine Depejde aus Cotenfo bom 4, b. melbet: Die bris tifchen Schiffsgeschufte, welche gestern geschwiegen hatten, nahmen heute früh lebhaftes Feuer auf und zwangen bie Buren, in ihren Connggraben Dedung gu fuchen. - Geftern niebergegangene Gewitter verurfachten ein flartes Anichwellen bes Tugela. In Bplie wurde eine große Angabl Stiften mit Lee-Metford Batronen aufgefunden, welche bie Englander, als fie bas Fort verliegen, bafelbft vergraben

* London, S. Jan. Die bas Reuter Bureau aus bem Lager bon Frere melbet, wurde bas Lager von Chives Ten am 6. b. Nachmittags 2 Uhr alarmirt. Alle Truppen riidten ichnell und und gingen in bie Gbene por.

* Bonbon, 7. 3an. Die Blatter melben aus Durban: Die Buren machien am fpaten Abend bes 5. b. einen Minariff auf Labnimith, welcher gurudgeschlagen wurde, Die Buren begannen am 6. b. frub bie Beichlefjung wieber.

melbet: Geit Tagelanbriuh von Labpfmith ftatt Die En lungen ber Buren. Die Mari ber Buren. Die Aufmertfamt nosgirung gegen ben Manger find feine Berfufite gu bergeld

* Conbon, 8. Jan. aus bem Lager bei Frere. General Bitte aus Babn 15 Rachmittags: "Der Ungriff n. bebrangt." 3d habe feine bas "Gerucht" läuft im Bager 5 Uhr Abends ben Feind befiegt un. hat. Ich entfandte alle entbehrlichen Trup, firation bei Colenjo gu machen.

* Lourengo Marques, 7. Jan. pejde aus Preioria hat bie Garnifon neuter heftiger Beschiefzung burch bie Buren am 1 firt. Die Buren nahmen 120 Mann, barun giere ge fangen. Die Garnifon beftand aus Manny. Rappolizei.

* Rapftabt, 7. Jan. Das Transportfoff "Gafem"

traf mit gwei Bataillonen hier ein. * Rapftabt, 7. Jan. (Melbung bes Reuterschen Bureaus.) Wegen verbächtigen Berhaltens wurden mehrere bemt irregularen Raplandtorps angehörige Diamer hollandifder Abtimft verhaftet und bier eingebracht. - Bon bem in ber Simfons - Bat flegenden Transportfoiff "Manila" follen mehrere triegsgefangene Buren entfommem fein.

Mannheimer Sandelsblatt.

D Speher, 7. Januar. Im Geschäftelotale ber Bereinigten Speherer Ziegelwerfe fand gestern bie orbentliche Generalversammt-lung ftatt, an welcher, etwa 30 Allionare mit 1406 Stimmen theillung flatt, an welcher etwa 30 Allionare mit 1406 Stimmen theils nachmen. Die Berjammlung nabm junächt ben Bericht der Direktion entgegen, wonach das Gelchiltsjahr 1898/99 ein derart betriedigendes Gewinnresultat ergeben hat, das die Generalversammlung über die Berwendung eines Reingewinnes von 388/38 beschließen der Berselbunge und dem Borschlage des Ausschliebende die Berschließen des Palifichtstabs die Berschlitzung von 8 pCt. Dieidende an die Altionate – N. 160 000, sie sehrt sier Abschangen auf die Stalagen den Betrag von W. 77 180, sie Zantienen an Aussichtstab und Direktion, sowie sier Gratisication an Begunte M. 183/150 und sie Kotirung des Geswinns-Reservesond den Betrag von M. 60 000 seit. Dem Micheumswinne Arferusfond den Betrag von M. 60060 fest. Dem Museumse Mendau in Speyer wurden M. 500 überwiesen und der Reit von M. 50782 auf neue dischnung vorgetragen. Der ordentliche Asserves sond hat seine geseichte Odde von M. 200000 erreicht, während der Gewinne Reserves der der Vergeliche Odde von M. 2000000 erreicht, während der Gewinne Reserves der Arfesterves und der Arbitagen der Gewinne Reserves und der Arbitagen der Museum der Arbitagen der A

Commerzienrath Eiwein-Andwigshafen und Stadkanditent Mager-Rünchen, welche iurnusgemäß aus dem Anflichterathe anszulcheiden halten, wurden wiedergewählt. Die Statuten der Gefellschaft dem neuen bürgerlichen Gesetzbuche angepahl. Alanubeimer Markibericht vom 8. Januar. Stroh per Zie. M. 1.75 die M. 2.80 den M. 3.00 die M. 3.50, Kartossela M. 3.— die M. 4 per Jir., Sohnen per Pfd. 00—00 Pfg., Blumentohl per Sind 30—25 Afg., Spinat per Bortion 15—20 Pfg., Blirfing per Start 6—8 Afg., Rothlicht per Sind 15—20 Afg., Weistehl per Start 12 Pfg., Weisfraut per 100 Sind 00—00 M., Koblradi & Knellen 00 Pfg., Kopfsatat ver Start 6—10 Afg., Exterie per Sind 5—10 Pfg., Zwiedeln p., Plunts 6—8 Pfg., rothe Käden per Bortion 10 Pfg., Weiße Müben per Portion 6 Pfg., gelbe Küden per Bortion 5 Pfg., Garrotten per per Portion & Big., gelbe Ruben per Bortion 5 Big., Carrotten per Bufchel 0 Big., Reerreitig per Büschel O Big., Pflück Erbsen per Bottlin O Big., Meerretitig per Stange 15—20 Pig., Garfen per Stüd O Big., zum Einmachen per 100 Stüd 0,00 Pig., Nepfel per Pfd. 12—18 Big., Birnen per Pfd. 12—18 Big., Birnen per Pfd. 00 Pig., Zweischgen per Bfd. 00 Pig., Zweischgen per Bfd. 00 Pig., Austichen per Pfd. 50 Pig., Eind 40 Pig., Breisen per Pfd. 50 Pig., Deckt per Pfd. 1,20 M., Barich per Pfd. 50 Pig., Bediffiche per Pfd. 40 Pig., Baberdan per Pfd. 50 Pig., Bediffiche per Pfd. 40 Pig., Baberdan per Pfd. 50 Pig., Geldpilche per Pfd. 50 Pig., Dale per Stüd 2,50—8 40 M., Rehlib. 50 Pig., Dis 1.00 M., Dala (ig.) v. Stüd 1,50—2 M., Dubn (jung Stüd 1,50—2 M., Jelobuhn per Stüd 0,00—0,00 M., Ente per 2,50—3 M., Tanben per Paar 1,20 M., Cans lebend per 14—5 M., geichlachtet per Pfd. 00—75 Pfg.

BBafferftanbenachrichten bom Btonat Januar. 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | Bemant. Begelftationen pom Rhein: 2Baibelini . . . 1,55 1,61 1,68 1,55 1,51 1,68 1,75 1,70 ebs. 6 libs 1,85 1,44 1,47 1,59 2,18 2,28 2,29 2,18 20 6 libs. Mannheim 0,82 0,88 1,47 1,54 1,09 10 U. Wains . . 2 IL. 10 IL Bingen . . 2,80 2,51 2,49 2,58 2,68 8,41 3,80 2,48 4,15 4,34 4,19 1,93 2,18 8,25 2 IL. Roblens Roin . . . Ruhrort vom Redar: 4,27 3,69 3,91 3,92 4,22 195 1,82 1,96 1,70 2,19 1,75 Maunheim . . .

Woll. Pferdedecken, abgepaßte und Stückmaaren, anertaunt befte Qualitäen, empfichte ju billigften Preifen

J. Gross Nachfolger,

Militärverein Mannheim Todes-Anzeige. 06995 Unfer Kamerab, Bert

Beinrich Frankle

Maifbaneblener babier,

welcher ben Jeldjug 1866 mitgemacht hat im a. Linien. Inkanterie-Regiment, ift am 6. Januar 1960, Rachmits ings 1/42 libe gefterben.

Die Beerbigung findet Montag, ben S, Januar 1990. Madmittags 1,4 Uhr vom Trauerhaufe U J, S

Sammlung bes Bereint bei Beren Ramerab Gerabe, saur geihenen Berfies, T 1, 18, um 3 Uhr. Rabireiche Betheiligung am fehten Ehrengeleite biefes braben Gereint- und friegstamenaben erwartet Dannheim, ben 0. Januar 1900,

Der Verstand;

Berein chem. badifcher feib Dragoner Mannheim,

Todes - Anzeige. Geftern ftarb nach langem Leiben unfer Ramerab

Lothar Albert

K 4, 2 hier. Die Beerbigung findet morgen Rachmittag 2 Uhr ftatt. Sammlung bei bem Trauerhaufe.

Mannheim, ben 8. 3an. 1900. Der Verstand: Geiler.

Todes-Anzeige.

Gott bem Allmach'igen bat es gefallen, unfere liebe lattin, Mutter, Groffmutter, Schmefter, Schnögeein u. fente Korolina Kaltschmitt geb. Wolf nach langem, ichweren Leiben im nabem vollenbeten Wir bitten um fille Theilnahme.

Die frauernben ginterbliebenen. Mannheim, den T. Januar 1900. 40705. Die Betrbigung fender am Dienflag, den 9. d. M., Bormittags 121/2 libr vom Teanerhaule, T. 6, 20, aus, flait.

Morgen Dienstag früh wird im hofe meines haufes eine junge ichwere feite Rut ju 40 Pfennig per Pfund ausgehauen. Anfang & uhr, Schlug II fibr. 1040? Bernhard Hirsch, Mengerei J 1, 16,

Theater 8-15; Jan. Mbenb & 8 Hbr Der Große wa Specialităten-Vorstelling, Das befte Bro gran ber Bnifon.

n made dank men Tourent

MARCHIVUM

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Ladung.

A 200. Tünchen Ta fo an, geboren am L. Jun ju Serbeim alb Mojel wohnhaft in Manuselem underfannt wo, ist beident bas er als Grinhrefervi Erkanburg andzewander

derfelbe mit auf Andronnung 5 Grobh, Amtögnichts – Ab-eilung 6 – hierfelbit auf famstag, 3. Mars 1900,

Cambiag, 3. Marz 1900,
Bormitiags 81', Uhr,
vor des En. Scheifengenät bier
jur Hauptverdendlung geinden,
Bei unentichaldsgtem Ausblei,
den mird berielbe ani Erund der
nach § 472 Uhl. 2 und 3 Sitzemando in Manndelm andgestellien Erflärung von 21. Diztander
1809 veruribellt werben.
Manndelm, 4. Januar 1900.
Der Geridisfarelber Gr.

Amtogerimte. 40699

Sthannimacjung.

Bekanntmadinna.

Cejuch ber Kellnoffinbeit Balbhof um Ertheilung ber Erlaubuig jur Er-richtung einer füniten Biochereisibtbeilung auf

ibrem Gabrifanmejen in

ng errichten u. betreiben

Canbhojen betr.

3) Rr. 745 I. Die Berma Rellüssfieder Balbhof fucht um die Erlandnis noch, auf ihrem Fabrifgebiet in Sandhofen eine notiere, famire, Bleichereindb-thoffung ereichten.

Samis und bem Rathbaufe Sanbhofen jur Ginficht offen. Rannheim, 5. Dezember 1899.

Ered. 40070

BRant und Rlauen-

Großh. Begirtoamt.

Sekanntmadjung.

mankursverfahren.

E.50bf. Ueber bas Bermögen Sinegereibanblere Gottlieb

att: Rechtsanwalt Dr. Lub.

prliche machen wollen, bier untgeforbert, ibre Unfprilch

Bermalters, über bie Be g eines Glaubigeraus und eintrerenben Sallei ein § 120 ber Ronfurs abereichneten Gegentlanb

Bornittago O Uhr Dormittago O Uhr Dem Er. Amisgerichte Abth immer 2 Lermin anderaumt. New Beringen

miner 2 Termin anberaumt.

Ren Perjonien, welche eine Konfinswaffe gedorige Soche
keih haben ober zur Konfinsie eiwes ichnidig sind,
ausgegeben, titches an ben
initialibuer zu verabrolgen
julitien, auch die Berofilchauserlegt, von den Leftige
Gache und von den Forbegeache und von den Forbeben, für melche sie aus der
pe abzesonerte Betriebigung
impruch nehmen, dem Konfiserwalter bis zum 27. Januar
intgeige zu machen.

Berichiefereiber Großb.

feferung bes Bebarfs an

daren, Gientalien, Wein, Selliersmaffer, Willch. Ge-ferner Gis und Coba für

40681

Mmregerimie:

Belliung ber angemel-

Strafenbenennung im Jubuftrehafer

Mr. 4385e I. Wir beingen hier, mit jur bffentlichen Jentulnis, daß die Stenden im Indultie batengebiet mit Zuftimmung gatengebiet mit Buftimmung Brogh Begirfenmis nachfiebenb

Bezeichnungen erhalten haben:
1) bie Strafe vom Bahnibergang bei ber XIV. Omerfraße
bis jur flobichienze: Bunfenftrane.

2) bie Strafe non ber Glogischengenach ber Rammerichieug iber bie Bonables Infel: 3mfel franc,

hatting etzichen in betreit. Ju bürfen, Wirfen keinnig mit der Ansforsteung, etwaige Einwendungen est dem Begirfsamte oder dem heimensberathe Sandhofen binnen 14 Tagen vom Milauf des kages in engryfringen, zu welchem 0) die Strafe von ber Flofi-ichlenfe bis jur Bafbunnerfibr-ning an der verfängerten Rinel-ftrafe: Deimboldftrafie.
4) die Strafe von ber ver-

Sgegeben murbe, mibrigenfalls le micht auf privatrechtlichen fteln berubenben Ermwenbungen Schiffwerit: Farbeinftraße.
5) bie Stroße vom Sichbeden bei Balbhof bis jur Einmundung in bie Farbeloftraße: In-Derfaumt geiten, ing in die Farbeloftrafte: Inbe Beigreibungen und Plane
ben traften ber Ginistraft.

6) die Strafe von ber Balbauf ben Kanzleien bes Behoftrase nach bem Stichbeden

bei Baibhof: Batbhofftraße, 7) bie Strafe norblich bes Stichbedent bei Balbhof: Ber-

wigftraße, 19) die Quertirefte non ber IL. Bahnunterführung nach ber In-Bahnunterführung nach ber Inbuitt eftrage:Buramibenftrage 9) bie Guerftraße non ber III Bahnunterführung bis jum recht igen Ufer bes Inbuftriebafens Banfaftrage,

fruche beit. t. 877 L. Biet bringen hiermit bijentlichen Renutnik, bas in Gemeinde Rieber-Lieberd 16) bie Straße von ber Balb hofftroge lange bes Bahndamme ber Brenhich Deffinden Staals elfenbahn nach ber Station de Raufe und Klautnieuche ebrochen ift. 60627 counteim, 6. Januar 1900. Großb. Bezirfönner Sternberg. 60677 eifenbahn noch ber Station Lugienberg: Bugenbergftraße, 11) die Statze auf der Land-junge zwijchen dem Stichbeden und dem Halen bis zur Sanzia-ftraße: Lagerftraße, 12) die Janefraße in der Mitte genannter Landjunge vom Sindheten nach dem Indultrie

Spezeribändler Gettlieb tmanu bier ift bemte Bor-tog 10% libr bas Koulaus-abren eröffnet worben um Konfustorewalter ift er-

Die genannter Landzunge vom Sichbeden nach dem Andufrie bafen: Flosimarfistraße.

16) die Straße von der Landstraße nach Sauddofen nach der Dreidrüde dei Edalbhof deine deren Fortjepung: Bentralftraße.

46588
Brannbeim, vo. Dezde 1890, Bürgermeisteramtz
Ekartin. 27. Januar 1900 bei bem ichte anzumerbeit und werben in alle biejenigen, meide an Mafe als Konfursgläubiger

Submillion.

Die Liefernun von en 10000 kg. boppelt ensfinitein Beischlei, prinse Cantical in Originalblöden, mit beit Siemel ber Abbief verfeben, frei Lagerplau E. 7, foll auf Grund der des uns erhältlichen Bedingungenim Sudmissionalwege vergeben werden, und laden wir Luttragende ein, ihr Officer mit ensprechende

Mofficiel verfelen, bis fodestens Montag, 15. Januar 1900, Bormiftag 11 Uhr auf unferen Berwalsungsbilrean K 7, 2 einzureichen, wofelbit die Officien in Anwefenheit etwa erichienener Bieter geoffnetwerben Der Buiding errolgt am Lag bes Ondmissionstermins lang-ftene bis 5 Uhr Radmittags.

Die Direction ber Grabt. Gab-und Baffermerte. *40470

Arditekt-Gefuch.

At Mit eine gening unterer hoch-bauebibeling, ber insbesondere bie Erbauung unteres neuen Gadwerfs obliegt, wird ein er inderner Achetett auf langer banernbesteindungung auf geget-leitiger Imauerlicher Kindeg-ung gefücht. *40469 Dewerber mit hochschaftbilbung und langerer profesieher Eriade-ung wollen lies Uninelbungen ung wollen des Abebenglaufe.

unter Beringung bes Lebenstauen, bet Jeugunfe, sewie Angabe ber Gebatreamprliche und Tag den Einzum balbign bei unterfertig-ter, Stelle einreichen.

Mannheim, 29, Dez, 1899. Die Direction Der Stadt. Gas u. Wafferwerte.

edige Garnijon Lajareth Dunngsjahr 1900 foll im ber offent. Unterbietung im werben. Dierru in Erciwillige Ichuhmngren-Berneigerung. 1900, Bormittage

Dienftag, D. Januar 1900, Placing, D. Januar 1900, Prache ich im Haufe Schweitinger- frage bes herr ihr Siche im Auflinge bes herrn St. hammer beer, eine Parthie neue Sandmaaren im Leber und hiltz für Kinder, Blädigen imb Groudsfent abgen Baarjahlung örfentlich beriedigeren. 40354 den imache her v 6, 20 noetoe in im annie in Anders im A

Gerichtsvollzieher, C 1, 12,

Bekanntmachung.

Am 15. Januar b. 3. wirb an Stelle ber fest bestehenden Reidysbant-Kommandite in Jufterburg eine Reichsbanffielle bafelbit errichtet, von welcher bie Reichsbanfnebenftellen in Gumbinnen, Lud und Etalluponen, Die Reichsbantnebenftelle ohne Raffen-Einrichtung in Golbap und bas Reichsbant-Baarenbepot in Gerbauen abhangig finb.

Der Geschäftsbegirt fowie die Ramen und Unterfdriften ber Borftanbebeamten werben burd Ausbang in bem Beidafislotal ber Reichsbantftelle in Infter-Berlin, ben 6. Jamuar 1909.

Reichsbant Directorium. Koch. Gotzmann.

Qzekanutmadung.

Um 16. Januar b. 3. wirb an Stelle ber jest bestehenben Reichsbanf-Rebenftelle in Allenftein eine Reichsbantstelle baselbst errichtet, von welcher bie Reichsbanfnebenftelle mit Raffen-Ginrichtung in Raftenburg und bas Reichsbant-Baarenbepot in Bifchofe.

burg abhängig find. Der Geichäftsbezirk fowie bie Veamen und Unterichriften ber Borftandebeamten werben burch Aushang in bem Gefchäftslocal ber Reichsbantftelle in Rillen ftein befannt gemacht werben.

Reinvich Nottbusch.

Programm

de Vry's lebenbe

Colossal-

Gemälde

Der urtomifme

Stanley

etc. etc.

Anfang priic. SUhr.

Cectenbeimerftrage 35 e, Bimmer n. Ruche mit Bolfon verm. Rab 2. St. 39660

ber Saifon!

Birbeck.

Ginftimmiges Urtheil'r

Glänzenbftes

Staley

40707

Berlin, ben 6. Jonnar 1900.

Reichsbant Direttorium. Koch. Gotzmann.

Bekanntmagung.

Dir machen ergebenst animert-fam, baß beim Eineriet von Frostwerter die Ios- il. Waller-messer im den die auch die Au-fahrungen zu benselben in ge-eigneter Weisegren Frost geschnaft und insbesondere die Rester-läden wahrend der Winter-motinge geschlieben mounte geschloffen gehalten werden muffen, um Störmgen beim Gejug von Eas it. Master und sauftige Schaben zu ver-ntelben. 3859e

melben. 38994 Mannheim, 4. Dez. 1899, Die Direktion ber Etadt, Gas. u. Bafferwerte.

Coakslieferung. Bir find 2 Rt. mit Confe-efiellingen berart in Anspruch

bestellningen berärt in Anspench genommen, bag wir eine Ber-sinditächeit für Zubeilung der gewänichten Cuantitäten nicht idernehmen konnen und und vorbehalten mürjen, die Antriage (in der Riebenfolge der Eingange) unch Maßgabe der verfigbaren Barathe zu reduciren oder solche in Theiltiererungen ansinführen. Mannheim, 19. Dezde. 1899. Direktion Brieft der Gade und Basserwerke.

Erriwillige Beiffeigerung.

Dienstag, D. Januar, 1900, Ramm, 2 uhr, werbe ich im biefigen Berfteigerungblordie & 4, 6, gegen banre abning öffentlich ortheigen: a. im Auftrage ber Fran B. Bibler bier:

12 Banbe Conversatione.

legifon,
b. im Auftrage bes harn Delurich Thelen hier:
I groven eich, Schreibitig mit Auftrag und I großen Megulator, 40638
Manuheim, 7. Januar, 1900, Tanguard, Gerichtsvollzieher.

Jmangeverneigerung. Dienstag, B. Januar 1960, Radin. 2 uhr, werbe ich in biefigent Berfiet-gerungblocal Q 4, 5 gegen baare

fentlich verfteigern: 1 Schrant Mannheim, 7. Januar 1900 im Bollifredungimen Danquard.

Sorfbegirk Samebingen. Bolgberfleigerung.

Mittwoch, ben 10. 58. Mrs., Morgens 9 Uhr aufangend, merbenim Abler in Ofcerebeim Borgfrift veriteigert

mit Sorgrin vertrigere:
And Difterift Keicherwold,
Abth, Sternalder, 14 Ster eichene,
180 Ster forlene Scheiter, 100
Ster duchene, 120 Ster eichene
140 Ster forlene Prügel, 3800
buchene Wellen.
And Difteria harbewald, Abth.
großer Eutenpubl, Kiedgrube,
36egelweg, Sanduich: 180 Ster

ne Scheiter, 360 Ster forlen Steigerungsankundigung. Da bei ber erften Steigerun ber Unichlog nicht erreich

wurde, fo werben bie nachbe driebenen jur Berlaffenichaft tes un florbenen Taglibati Johann Dahners II. von biet gehörigen Liegenichaften am Dienftag. 16. Januar 1900 Bormittage 10 Uhr, auf biefigem frathbaufe einer jimeiten Berfregerung ansgefeht

nib bem böchfen Gebot ber litichiag errheit, auch wenn olches unter bem Anichlage ieben sollte, jedoch vordehalt-ch obervormundichafnicher Ge-ebwigung

nebengung.
Befchreibung ber Liegenschaften:
L.B. Mo. 1201: 27 a 78 qm
Mote, Weinbeimerdraße Unfs.
ein! Jodann Karl Ved, andert.
Andreas Derbei. Eor 227a M.
Breifanientzweitundert
Frbenziglens Mert.
Sauddorn, 28, De. 1899.
Das Bürgermeisterant.
Derbets. 40681 Derber enest

Herren gesetzten Alters, wie jungen Leuten und Damen empfiehlt sieh in mehgemässer Buch-führung jeglieher Art etc., den Horren Chefs älterer Firmen bestens bekannt, zum Unterricht in -

eventuell Abends.

Carl Wunder, prakt. Handelslehrer, F 3, 13, 2 Treppen.



Ein einmaliger Versuch überzeugt, dass van Houtens Cacas für den täglichen Gebrauch allen anderen Getränken vorzuziehen let. Er ist nahrhaft, norvenstärkend und etets wohlschmeckend. Weltere Verzöge sind die leichte Verdaulichkeit und schnelle Sereitungsweise. Van Hostens Cacao wird niemais loss verkauft, sondern ausschliesslich in den bekannten Blochbüchsen. Bei lose ausgewogenum Cacae bargt nichts für die gute Qualität.

Schleppdampfer gelucht Bon Commer b. 3. ab mirt Sampfer von nicht unter 15 effe Bferbefruffen und von bochiter Blerbefrussen und von höchstens folgenden Abmestungen gischt: Ereite b.10 m Liefgang 1,80 m, Länge 26,0 m Liefgang 1,80 m Liefgang 1,80 m Liefgang ber Caarbende bei Saar versetrenden Kähne zu Verg durch die Vausselle falleppen und nurft in eine Tausselle falleppen und nurft dange Schlisverseh bereicht ist. Taussellangs die Vausselle falleppen und Längen bereicht.

Rube begm Arbeitorag, fich bis im 28. Januar mit ber unter eichneten Ban-Abtheilung fr Berbindung ju feben. *40680

Ronigliche Gifenbahn Direction et. Johnn - Baurbruden. Baue Ribtheilung.

Cablian Shellfishe Elughente Schollen Soits Nordsalm gewäff. Stockfifche

rifd eingetroffen bei Louis Lochert,

R 1, 1 am Martt.

Vereinigte Speyerer Ziegelwerke, A.-G. Speyer a Rh. und Mannheim.

Wir bringen biermit zur Kenninift ber Berren Melionfire bag für bas Beichafinjahr 1898jus eine Dividende von

S Procent = M. SO .- pro Actie von ber Generalverianmilung festgesett wurde und erfotgt bie Einlötung ber Dimbenbenscheine Ar. 10 vom 10. Januart a. an, bei ber Pfalgischen Sant in Ladwigsbafen, beren Piliale in Speper, sowie ihren sonnigen Bweigniedertaffungen ober bei ber Kasse unserer Gefellichaft in Speper und Mannhelm.
Bugleich thellen wir mit, bas bie

neuen Dividendenbogen

ju unferen Actien gegen Unabanbigung ber alten Safons bei ben vorgenannten Stellen von bente ab erhoben werben tonnen. Spoper a. Rh., ben 6. Januar 1990.

Die Direktion:

Mbler.

Vereinigte Speyerer Ziegelwerke A .- G.

Speyer a, Rh. und Mannheim]

Die Direction: Bormmann, pp. hirfm.

Bureaux

befinden fich von bente an Lit. L 12 Nr. 15. 1 Treppe hom.

Gehr. Haymann, General Mgenturen.

Wein-Restaurant zum "Goldnen Hecht" Dienstag Schlachtsch mogu freundlichft einlabet

Franz Volz.

Unter dem Protectorate Ihrer Königlichen Hoheit der Grossherzogin Luise von Baden,

Unterricht in allen Zweigen der Tonkunst. Vollständige theoretisch-praktische Ausbildung von instrumentalisten, Sängern, Dirigenten, Kompenisien u Lehrern Ausbildungskinssen für Vorgeschrittens. Worbereitungskinssen für Anfänger im Klavier- und Violinspiel. Für Hospitasten Unterricht in einzelnen Fälchern.

Instrumentalischule, Gusting- und Opernschule, Schule der gretischen Fücher, Kurse für Klavierfebrer is Klavierfebrer im theoretischen Fucher, Kurse für Klavierichter is. Klavierinherinnen, Eintritt jederzeit möglich. Anmeldungen war-

dus schriftlich oder mindlich (Nachnittags von 5-5 Uhr) an die Birection, 35 1, 2a erbeton.
Prospecte und Lehrerverzeichniss stehen auf Verlangen gerns zur Verfügung.

Die Direktion: Wilhelm Bopp.

Gr. Bad. Sof. n. Mationallheater in Mannheim.

Montag, ben S. Januar 1900. Bei aufgehobenem Abonnement. (Borrecht B.) Erftes Gafifpiel bes herrn Jofef Raing vom Raiferl und Rgl. Dofburgtheater in Wien.

Morituri. Drei Ginafter von hermann Subermann, Regiffeur : herr Jacobi.

Teja.

Fritzchen.

Diama in 1 Aff.

Das Ewig-Männliche Spiel in t fift.

Raffeneröffit, 1/27 ubr. Anf. proc. 7 ubr. Gubenam 1/210 ubr. Rad bem erften und zweiten Stud finbet eine gropere Baufe flutt. Große Gintrittepreife.

Mittwoch, 10. 3an. 40. Borftellung im Phonnement A. I-AGLIACCI.

Drama in 2 Aufzügen und einem Prolog. Dichtung und Duft R. Leoncavallo, Deutsch von E. hartmann.

Bum Shlug: Sonne and Erde. Ballet in vier Bilbern von &. Caul und 3. Cafreiter. Mufit von 3. Bagen. Enfang 7 uhr.

Enfor ab Montauf ab Magazin birect an Confumentenvon 1 Bib. an meiner auserlefenen und erprobten

garantiri reinschmedenden n. träftigen Raffees.

910h, ungefärdt, detejen per Pfund 3u 58, 65, 75, 85, 100, 110, 120, 150, 140, 145 Pfg. 66 Seprannt, detejen per Pfund 37500 1u 75, 80, 85, 90, 100, 110, 120, 180, 140, 150 Pfg. Alles frei inn Haus. Strong reelie u. prompto Bedienung Maunheimer Raffee-Import- u. Berjaubt-Gefchaft

Theodor Seyboth Telephon 1419 Comptote u. Magnata im Raufhus N t, a im Pole lints.

Mandoline- u. Gultarre-Unterricht. Dr. Giov. Giampietre Biend. Birinoien. Gomponist 7, 25, Buifenring.

Möbeltransport. Musguge nimmt fortmabrend für hier und Auswärts an bei Butaufen gesucht Karl Kaube Saben Ginricht nung fitt Spectrei-Geschaft, Rape. Greeb. billiger Berechnung u. Garantie.

Karl Kaubeck,

MARCHIVUM

2. Lifte (Nachtrag)

Derr Abbo, Mathias, Anfieber Derr Ganff, Eneil, Menger und und Frau, Glaibhof.
Maermonn, Otto n. Frau.
Moeimann, Bichard und Krau. Neuternhofte, 16a

Bran, P 1, 8. Milgeier, Chriftian, Megger-

Allgeier, Christian, Webgersmeiter und Frau, T 2, 16, Munemaier, Beter, Schlofer und Frau, Waldbol.
Andrea, Theodor u. Frau.
Upitt, Kredard, Ukantremeiter und Frau, Q 5, 16.
Appler, Deinrich und Frau, Mrnold, Hrang, Mrnold, H. 1, 8.
Anthoch u. Familie, Q 1, 18.
Bachmann, Anton, Condit.

Sachmann, Anton, Conbit.,

ahr, Theobor, Banfbeams

Sattenftein, Stabteath unb auer, Rarl und Familie,

aumgart, ER., Meerfelb. Banvelller, Christian, Wa-er und Fran, Beilfte. 19. Bofenbach, A. B., Robel,

meifter und Argu. Bildoff, Karl und Argu. Birterich, Guffan und Frau, L. 18, 18. Bitterich, Jatob und Fran

Binnbo, Kari, Kaufmann und Frau, Inlleftr, 17. Blepter, Karl, Koufmann und Fran Balbhof Blochmann, Bilbelm und

driftinghaus, IL, Civil. Wortlein, Georg, Baumelfter und Fran, Goethelitäte. Bohrnessti, Karl und Fa-milie, F 7, 266.

brmann, Deinrich. Bohrmann, Delene. Bohrmann, Johanna.

Sonitation and Renge State Repger-finnet, Karl, Mepger-finnet, und Frau, Walbhot, Meinfrage M.

Botho, Lubwig und Gron. Benver, Joan, Mertführer und Frun, Meerfeible. 21. Grund, Abelf, Meineritaurant jum Gotbenen Lamm,

trand, A. B. und Frau, Raldinen Werffatte, runnier, Sugo, Apothefer ab Frau, Languruhr 41. lurger, Wooli, Kanjmann,

Dr. Combler, M. und Frau,

Stalferring 50. Banuehl, Otto, Sofmulitus

mub Frau. Deine, Reibnurnteur Lieberhalle und Frau,

Steid, Abam, Kanfmann und Frau 3. Gnerftrafte 4. herr Dreping Emil und Frau. Brau Dunfel, Ratharina Bin.

Ariebrichbring Son. Befenbecter, Airy. Tapegier und Frau, To, 05.

und Frau, To, 115, Refermater, Cafor, Uhr-macher und Frau, Q I, & lie Gelfinger, Chriftian, Schulbiener, K 5, 1 Frau Forier, Pafenfir, 26.

herr Freind, Anton, Parrer in Medarau, Andersenther. Gren, Dannet, Wirth jum Bahringer Dof und Fran. Q 2, 9/10

edacau, Kaifer-Withelm

froft. Fribaut, Geifap, Kaufen, und Frau E 2, 16 Pirma Fuchs Ch. u. Prießer Ambs, Withelm und Frau

Gabriel, 20., M 7, 22. Brus Gofdett, B., und Jamilie

Mach bem 28. Dezember 1609, Mittags 12 Uhr, wurben noch

Green, Artin, Ramonden il.
Artin, Reinershofte, 14a
Gerlad, Joon, Keftsurmen,
jum Hobert und Artin!
Geger, Alartin, Manure,
meiler und Java, Q 7, 2
Gelaler, Alfred u. Hau B 6, 2
Gread, Jafob, Schreinermoner u. Jamille, T 2, 5
cm Onober (Serv. B Jamille

herr Graf, Endwig und Familie, C 2, 4

Grainfich, Rart, Schloffer u. fring in Barbhol, Abeinftr. Dr Greiff, Mebicinalrath

Bachmann, Philipp.

Bed Lubwig, Dammfir. 92.
Bahr, Franz. Mepger und Jamille (Frunewald, Carl, Bring, L. 2, 9. Wrog, Withelm und Frau. U.e. 27

Derr Enggots, Balentin, Bahn-Mitutent u. Hran, Grobe Wierzellft. 21. Sans, Andreas, Gaswitth und Frau, Raferthal. Sant, W. 20., Wierh jum

Beilifchen Sof und Frau. L 10, 21. L. 19, 21. Saas, Louis, Jabrifant unb Krau, Küferthaleritz. 190. Habermann Bittive unb Tocker, Lullajir. 11.

Sang, Beinrich, General. Agent u. Grau Lutjenring T. Dr. Saufer, Aifreb, Argt und Frau, N 5, 11b.

Sartmann, Georg u. Frau, M 7, 14. Gartmann, Georg, Schul-maarenhandler und Frau, D 3, 12.

harlmann, Dennen, Billa Alte

waller. Fran Danier, Singo Bin., H 2, 4. Derr von der Ded, Einli und fran, K 4, 17, Deibenreid, Germann wid fran, Edieb & Sadhilden Dof H 7, 8.

Seifenstein, Beter, Hof-librer, B 3, 4.

Deller, Rabert, wid Bran, B 3, 4.

Beller, Robert und Fran Beitnerich, EB., Brivatier u.

Jamilie.
Derrwerth, Jafob u. Arau,
Svegereihandung, Wathhof, Rheinftr. 19.
Derter, Johann, Schieferbedermeiner u. Fran A. 8, 10.
Fran Sek, Anna nism, Dotel
Medarthat, T. 1, 5.
Derr Des, Heinrich und Fran,
Morrngartenftr. 19.
De Donaf dien un Mari.

Reiengartenfte. 19.
Die Dend, Gigt, pr. Arzi und Arau, M. 7. 8.
Denid, Bhilop, Unier und Linder undh Frau, Al.
Bulliabille. 31.
Denig, Ariedrich u. Familie.
Diembendenn, Friedrich und Frau U. 1, 2.
Dill, Georg, Analmann u. Frau, Sind, Goot, Parfir. 14.
Firma Hilde und Freiderg F. 3, 5.
Derr Hildeborn, grey, Shadirald und Hamilie.
Dirichler jun, Och, Kanjemann, D. 5, 1.
Dipe, Frau, Kaufmann

Ditte, Henry, Roufmann u. Krou, Zatterfallne, 20. Hofmann J. E., Reitau-rarenru, Fran, Calé Fran-

Coid. Storentin, Forms lieder und Fran O n, tin. Poliapfet, Karl und Fran, P v, 14, Kailerhof. Sorn, Friedrich u. Fran, O 7, 15.

horn, Wuhelm u. Frau, Dornung, Albin, Rauf-mann und Fran, Luifens ring 36.

Derr horunng, Otto, Snupts tehrer in Fran L. 7, ba. Bauber, Grebarich, flerbeffor Sander, Frig, Jr. it. Fran, L. 14, 19

Brimoti, Ph. und Familie.

L 10, 9
Jungens, Iheodor und FrauJürgens, Joref, Enlbhauer
und Frau U 5, 28
Frau Jung, Anna geb. Graun,
Gebnurme, G 5, 10
Deir Kadel, Johann und Frau,
Plintellt. 9
Römmerer, J. und Frau
Rollenberner Seinnich Ses

Rallenberger, Beinrich Ge-freiftr und Frau O 7, 25

Raimbacher, Lubwig, Jims mermeifter und Frau, Rimbenar. 22 Raliempoler, Beivatmaun

und Fran Dr. Ray, D., praft, Argi n. Fran B 4, 11. Rapenberger, Betmann, Menauranon jur Stabt Rachen, D 5, 11 hermann

Ranimann, Leopolds, Rim. und Frau. D 4, 5 Red. Jatob, Restaurateur und Frau P 5, 2

Samilie Reipp, L. 2, In Dert Kempf, Jobet, Germalter ber Diemiootenkranfenkaffe und Fran. O. 3, 11 Kun. Wilhelm, Colonials waterihandung u. Fran,

houshalterin , Coten-beimeinraue 40 Frau Riefer, Rarolline u. Cobn,

herr Hiein, Jotob, Ageist und Runpp, Unton, Maler und Frau Frou, Lenden, Gab

gemaien finds, Ludger, Sab-benriche Comembettebungs-Arabenne, U. 1, VI, Fran Adam, Nolme, Blode, FT, 11 gentlie Kang His Bestenafpi, 11 Det Rohlamer, C., Karl und Kran, Arche Kook, F. 5, I Korner, Emil und Hran, independ

disthembot

Derr Rramer, Guffan und In- Bri. Schafer, Emmy, Confection, Derr Himmern, Deinrich u. Frau, wille, Knifering 18 S 1, 2.

Mronavet, Wildael, Speng-fer und Inflateleier nebit Kran, Milielnz. 29 Milbeen, Karl Kanfmann und Aran, U S. 20 Fran Kahne, Loopoldine, Swe, U L. 7 herr Mingel, Emit und Fran,

banblung u. Fran, Q 5, 4, Lang, Julius und Arau, Brauerel jum Sabered. Lang, Bb. u. Fran, L.14, 18. Langeloth, Jafob u. Fran C. 4, 18.

" Lebfuchen, Gg., Raufmann,

Naritti, F. u. a. grau, Eddferei, C S. 18.
Martini, Otro, Kaufmann u. Frau, Wefarau, Schuls-liage Rr. 889. EVarr, Lubwig u. Familie, Otrojengartenfer, 22. Nafar 28. u. Frau, B 6, 2.

Mahar B. a. Fran, S. 6, 2.
Mayer, Germ. u. Hamille, Lullaffunge 10.
Mayer, wibion Ferbinand, Bismardplay 10.
Magjarth, wham, Rath-fdreider und Hamille, Heckerau, Mamuhelmet-Sanninghe 820.

Conpfirage 920. Neiper G. u. Familie, Leopoldytraße. Utenz, Ebolf, Brofesjor, R. 7, 12

berr Maller, Garl, Aporbefer n.

herr Orth, Jafob, Landwirth it. Fring, Medarau, Raifer-Beth, Beleinen Cheifio, Landwirth in Frau, Friede richofer. 174

Berthun, Georg u. Familie

M 5, 2
Jose Sauptlebeern Fam.
Najich, Johann, Geomeier n. Tielbantechnifer u. Frem, Rheinbammister Dd.
Neissel, G. und Frau, Einizerbos Kenschier, J. M. u. Fam., G. 7, 17.

" Beied, Briebrich und Frau, R 7, 81. Firme Riet, J. G., Lohntutfderei, Q 3, 17,

Familie Riefterer, Bubm., C 4, 8 Gebt. Rippert Rachfolger, Wein-grohandlung, H 7, 28. Berr Node, Emil, Raufmaun u.

Nock, Emil, Anufmann u. Fran, C 3, 18.
Dr. Robn, B.,
Roja, Okarto u. Fran.
Rojenfeld, Carl, Ranfmann
u. Fran, Friedrichteng Ss.
Rojenfeld, er. Riedrichteng Ss.
Rojenfeld, er. Piedring,
Runnto u. Dandelsgarmer
uedit Fran, M 1, 2 4
Roth, Rugust u. Familie.
T 4, 6.

cub, Albrecht, Raufmann,

Spiegetfabrit.

frl. Schener, Cabine, Mufitberr Gdifferbeiter, Bhilipp, Rauf-

mann und Frau, Gontarb-ftingt 4. Schrenbtn, Jolel und Fran, 3 1, 18. Schmiet, Couffant, Lüncher

Schmitt, Constant, Luncher u. Maler nebn Fran, B 4, 14, Chmibt, Bulton, Coffens biter und Frau. Schmitt, B. S. Coffensh-macher und Frau. C 2, 2a. Schmitt, Lubweg, Uhrmacher und Frau. O 5, 8. Schmibt, Unbeil und Frau, K 4, 21.

ober mehr pro Tag begie-K 4, 21. Dr. Schmib, Ludwig, Argt, D 5, 1.

Schneiber, M., Diebger und Chneiber, A., Wiehger und Familie, I Da, 6.
Schneiber, Sch., Kantmann und Frau, Nedaran, Chul-firage 35a.
Frau Schneiber, Joief, Wittnee und Familie, F 2, D.
Derr Dr. Schneiber, Otto, Bankbirckor.
Schon, Friedrich, Fafinsirch und Frau, Malbect.
Schoop, Deinrich, Malermeiffer und Frau, Te, 5a.
Schreiber, Wishbelm, Direkt.
Frau, Bertin.

indermeiler, U 6, 29, Schweizer, Aarl, Wirth jum Gainso und frau, R 1, 1, Frl. Sed, T 6, 23 Derr Seforfa, Karl, Damms ichneder, L 6, 12

Seitert Maybalend, Schirm-geichaft, E 1, 5 Gerr Siegel, Jenn, Bantbeamier u. Frau, O 6, 6 Siegel, Bolfgang u. Tochter O 6, 6

Siegel, Gorigang u. Loujert O 6, 6 Sott, Benbelin, Brauereis Director und Fran Rafer-thalftt. 16a Specting, C. Privatmann u. Fran, O 7, 8.

n. Fran. O 7, 3.
Epegel, Ladwig u Fran
Holliner, Anna Wie.
Speinger, Jerkinand, Dofmunifus u. Familie.
Guijer, Adolf u. Familie.
Gtocheihaus, Wilhelm und
Georg

herr Steiner, Rarl Didwig Schreinermeifter, u. Brau Bellenftr. 24

Seitenfin, 24
Stirmlinger, Lespold und Kamilis
Theoloder, Jafob n. Jonn, Dotel Landeberg, M. 5, 9
Tangeubal, Cond., Baldorreibeiger n. Fran, 9. Durts
frank 21.

firahe 21
Um, Nobert, Thermist u.
Jean, Tatteriall
Boegtie, Garl, Ramimanu u.
Jean, Boedfir. 10.
Dogt, Frih u. Fran M. 7, 24
Bogt, Bilbelm Apochefer
u. Fran, Q. 1. D
Bott, Actorial, Nobauratent, Gr. Ballifabrit. 29
Wockenheim. N. 19me.

Fran Badenheim, D. Ebme, Raiferring 16. Hert Babl, Goog und Fran, Friedrichkeing 20. vont, tonne.

Friedrichbeing 20 Vanh, Gunda, Bureauge-bille n. Jamille, Nedaum, Kolerft. 447. Wahtheiner, Carlien u. Ha-mille. T. D. 14. Taaldel, Heierrich u. Fran, Hotel 2 Gloden, P. 4, 5 Walther, T. Kaufm, R. 22. Walther, T. Kaufm, R. 22.

Whatther St. 99m., K 2, 21 Derr Weber, Georg, Baumeifter

und Fanillie Wergera, Frang, Damen einbrecht, Frang. Ifolir.

ipitalvervolter u. Frau. Weit, Eduard, Megger, H 4, 16.
Welkenreniher, Jafob und Fran, Görmerel, 18. Omer-hraße 1797.
Belleureniher B., u. Frau,

Solouinlmaaren, P 5, 1, Belg, Georg, Bourrermeifter Westin, Rarf, E 2, 6.

Frau Werner, Gunenie, geb. Wermer E 8, 16. Wertheimer G. u. Fran,

g. 1. Bant, Raufmann n. Frau, Weinbeim US. Wild, Ebrous, Malchinen-technifer u. Frau, Lub-migstafen. Weins, Lubwig, Raufmann

u. Jamilie, Ablerftrage 417, Redarau. Boat, T. B., Geometer. 2001, B., Gigarrengefchaff, S. 9, 15,

20 11. USoll Aug. u. Fran C7, 11. Woollert, Marin u. Hamilie K 2, 20. William, A. Rekaurateur u. Jamille, Keuer Waper

Birp, Carl, Laufmann u.

Bran, Raiferring 46. Bonneiffer, G 7, 14. Bepp. (3g. Beter, Rangled-leigebille in Fran, Redaran, Friebrichilt. 188. Bremn Bitte & Co., Sutgeichuft,

Derr Billeb 3. Bunnermann, Job. Mar, Wagagimer und Frantie. Mannheimer Laubftrafe

Eameufte &

Jubem wir ollen Giebern imern heritichten Danf and-geechen, theilen war nit, bab ver Geinmaureitos ber Quiungefacien aras De, 60 Dia.

Manuheim, 5, Januar 1900. Mementommiffion: w. Dollanber. Robele

Ortskrankenkaffe Biannheim L.

Wir maden hiermit befannt, bag mir auf Grund bed 3 de bes neuen Invalidenversicherungs-geiches für alle begenigen Bereinen Lohn von Mt. 3,50

ben, fich als in der Lobm Haffe I unferer Rranfen. taffe befinden, libenmarfen ber nenen V. (bodifen) Lonuflaffe im Berthe pan 36 Di pro Marfeverrenben

werben.
Der wöckentliche Abzug, ben der Arbeitgeber den Arnicherten biervop eventuell machen fann, betrögt die Hälpe = 18 Big. Massibrim, 2. Januar 1960.

Der Bornand. Griebrich Sofifigetter, Borfibenber. *404

Mannheimer Alterinums . Verein. Gingetretener binberniffe halber finbet ber fur ben Bereins-Ubend

am 8. Januar augefündigte Vortrag De. Bewer über:

Mligermanien jur Gee' nicht in ber Marmonie ondern im Scheffeled nb gmar um 81/2 tibe Abent

Berein für flaffifge Rirdenmunt. Deute Wiontag Abend

Special-Probe. pfinfil. 1.8 Uhr für bie Damen, pfinfil. 1.8 Uhr für bie Berren. Delocipediften-Verein



Freitag, 19. Tannor 1900, Mbendo 7,0 tibe Mußerordentline

General - Beriammlung

im Loful jum "Weinberg" Tageofordnung: Stalutenun-berung nach bem Bürgerligen Gelehunh. Um paneftlichen und jahl-reiches Ericheinen bittet 40062 Der Worffend. Manuh. Turnerbund



Unfere Uebungeabenbe für bad Sinterhalbjahr find wie folgt

lags Riegenturum. Freitags Riegenturnen und Turnen ber Mannerabtheis

Samfrags Rurturnen, Beginn bes Turuens 811, 116 Bends in der Turufalle be alten Kommafinms Litera A 4.1 Gingang Chivigartenfeite.

Mumelbungen beliebe an ben liebungsabenben in Salle an ben Entrmart ober ongen zu laffen. 18388 - Ter Tururath.

Arb.-Fortbild.-Berein. Machbem bie Rurfe ber Mannheimer Volkshochschule m Greitug, 12. be. Mie. beginn

membe Lifte nummebr einzeichnen Die Mintritifferten & 60 @ verben nachfter Tage ebenbafeibi verlagegeben unb erwariet gabl reiche Beibeiligt

Der Borfiand. L2, 4 8 8 10 all Bute

Dienstag. Aben ima Gro

Solisien: Mme. Lilli. (Gennig). Harr Concer

Schöpfung and Orchesterbe & Spohr, Concert Nr. 2h clottung, (Herr Concertmen Claver, (Mino, Lillian Blas-More, Concertment) Marsch distrumentirt vos

Die öffentliche Hauptpro Januar, Nachmittage 4 Uhr in karten hierun in das Parque am Schillerpiatz) à Mit. 1.50 an habon.

Parquett aug. 4.—, Stebplat Rang, 2 u. 3. Reihe Mk. 3.50, 1 Prostaniumsloge III. Rang Mk. 1 leris-Loge Mk. 1.—, Gallerie Mk.

Akademische Vorträge.

Mittwoch, 10, Jan. 1900, Abends 81/4 Uhr

des Herrn Professor R. van der Borght-

Aachen, über:

Eintrittskarten à M. L zu den noch stattfindenden 4 Vorträgen sind auf dem Bureau des Kaufm. Vereins and in der Kunsthandlung

des Herrn Th. Sohler zu haben. Die Saalthüren werden punkt 81/2 Uhr geschlossen.

und bes

im Zatterfall: Beginn der Mebungen ber mobilen und der lokn en Abiheilung.

Allgemeine Radjahrer-Union D.=T.=G. Bauptconfulat Mannheim. Samftag, 13. Januar 1900, Abends 8 Mhr, in ben Salen bes Muollochentere und Badner Dofe hier unfer biebjabriges

Winterfest mufitalifch theatralifche Unterhaltung, Reigen- (Dames und herren) nub Runftfabren fowie Ball unter gutiger Mitwirfung von Runftern und Runftlerinnen bes Großt. bof. u. Rationalibeaterd unter Lettung unfres Bergungungs. Commiffere Berrn W. Roctert fteufühlt.
nute Rabere betreife Gunfuhrung und Programme burch

Eichnar.

Unmelbungen jur Mitgliebichoft werden entgegendeuommen von unferem i. Sefretar Derm Rechtschanvoll Dr. Cerig B I. Talionie vom Obmann bes Jahransichnies Derm Apocheter R. A. Dilger, Tatterfallter, 26, iowie unferen fibrigen Vortandsmits gledern und tonnen Renaumelbende, die ihre Aufnahme jur Mangliebichaft die Lingfreis id. da. Dies. bezutragen, Einlastorten jum Winderfeit eihalten.

Die Denviconfulats-Borftandschle.



Der Verein bietet seinen Mitgliedern; Vorlesungen literarischen, geschichtlichen, natarwissen- III) sebattlichen, kunstgeschichtlichen, kaufm.-fechwissen- III. schaftlichen Inhalts, Recitationen. schaftlichen Inhalts, Recitationen. Bibliothek mit ca. 5000 Bänden, Fachliteratur, Belle. of B.

Lesesaul ca. 90 in- und ausländ. Zeitungen, illustr. Mouatsschritten, Witshlatter, Atlanten, Lexica, Adresabuch big der gausen Welt (et Bande) Unterrichtshurser Handelsfieber, franz, engl, ital, boll, mei Kostenfreie Stellenvermittlung. Erminigte Ge- hell

Rechtsberathung, event unter Mithilfe eines jurist. Lebens- und Unfallversicherung auf Grund von Verträgen mit verschiedenen Gesellschaften, wesentliche Vortbelle beim Abschlusen Uebersetzungen vom Deutschen in fremde Sprachen und

Vergnügungen. Abendanterhaltungen, Ausfüge etc. Preisermässigungen beim Grossh. Hof- und et Nationaltheater — Saalbau-Variété — et Apollotheater — Panorama — Badean- ben stalten — Paotograph, Anstalten. Vierteljährl. Beitrag M. 3.- Lehrlinge M. 1.50.

Vorzüglichen Privat-Mittagstisch Dietet Danien und Derren, auch anger bem Daufe 40033

MARCHIVUM

ter nub denn, 3 7, 14. Boier, Bullebem, pr. Argt und Frau, Redarau, Rabber Boilery, Jolef, Restaurateur und Frau jur Diebertniel.

L. 15, 10.
Deder, Karl, Kug., D 4, 1.
Beder, AR., Director ber
Säddeutichen ElectricklässActiengriellichalt nedit Frau, Friedrichärlag 28,
Bedtermann, Josef, Schneis bermeißer u. Krau, D 1, 4.
Bender, Karl, Werts und Frau, Bismartplah 7.
Bender, Willipp, O 4, 7.
Bergbodt, Wildelm, Kaulsmann und Fran, H 1, 5.
Berndenigel, Friedrich und
Frau, Bistler pof

fean, Baller bof Bieber, D. Schneibermeifter und Jamilie, I. 2, 2. Bitfinger, Regierungsbau-

Bohrmann, Johanna. Bumatich, Rarl, Raufmann

Carte, C. K a, a. Grau, Grau,

Detrop, Bet., Plirit, O 4, 10. Georg und Fran-

Frau Dunfel, Ratharina Win,
Gerr Inntel, M., Maler, O. 7, 10
Gerrt, Handmeister und
Frau, M. 7, 7.
Hicker, Javo, Raufmann
und Frau, U. 6, 15
Gibel, Ludwig, GeneralNgent in Hamilie, L. 8, 2,
Gemerich, Jof., Hadrifant
Unique Freier, Aubaufant
und Frau, I. Charifie, 3
Urnsberger, Georg und
fran, E. 1, 10
haber, Deinrich Kaufmann
und France, Pleated

und Samilie, Rheinftr 10 Beibelmenn, E., Bantbirefter

rentag, Muguft it. Frau tiebet, Jojer, Bringimann

pre 1900.

North and Army Company of the State of the S

Busprechtfr. 18.
Fran Leberie, Rath., Wittwe, Frifeuse, D 6, 6.
Derr Leemann, Albert, Mater in Fran Chiman, Gillipp, Wwe, Lamenfirade 7a.
Herr Leins, M 7, 24.
Fran Lehmann, Gillipp, Wwe, Lamenfirade 7a.
Herr Leins, Abolf, Kansmann in, Fran, C 8, 1.
Leins Ebilb in, Fran, C 4, 7.
Lesnhard, Karl und Fran

Beenhard, Karl und Frau, P 7, 2. Frau Leich, Johann u. Familie, Caje Biftoria, O 9, 6. Derr Liebusann, Wox, Kaufstann

Leifen, Gore Efferier, Gamennen, Mar, Kank, Mar, Kank, L. 14, 15.

Link, Weorg, Glafer u. Krank, Schreiber, Folkeling, Director, Frank, Geret, Borett, Grüßen, Director, Geret, Bereinett, Frifeure, Growth auf L. L. Hand, Berein, Bereinett, Grüßenre, D. 2, 14.

Lowenbaupt, Engen, Maler und Frank, Gere Gere Growth Fried. und Frank, Be 8, 20151.

Lowenbaupt, Grank, Maler und Gere Genet, Grüßenre, Director, Be 8, 20151.

Chub. Fried. und Frank, Gere Gehe. Glug.

Frank Schub. Fried. und Frank, Gelendelte, Colonal Colon

Mang, Gg., Fabrifant u. Frau, L. 14, 16 Mart, Martin. Martin, Kacl., Ingenieux, Mittelfix. 5. Nartin, F. A., u. Frau,

R. 7, 12

Merger, J. L. Bödermit, und Fran, M. 1, 2
Weiner, Georg, Soliesermeinter u. Jinn, Boldbot, Weinhaler, Sith, Steners fommissior, E. 2, 10.

Wichel, denn., Kaufmann und Fran, Collingtr. 20, Willer, Carr, Hosmanshill, Gidelisseimeritz. 2, Pran Miller, Carr, Bow., Wirthigalt, E. 8, 11

Fran, Redarau, Schuff 317 Firma Müller u. Siefert, Eraphische Anfact, K. 4, 17 Fran Müller, Ludwig, Wittme, Kareribal.

Derr Dialler, Erbnig, Kaufmann und Fran, L. 14, 4.

Nagel, Habrig, Raufmann und Fran, L. 14, 4.

Nagel, Deinrich, Wedgermerber u. Kran, F. 2, 12/14

Ragel, Eudwig, Fabrifant und Fran, K. 1, 12

Renel, Samund, Setriebsbieterfort und Fran, K. 1, 12

Nep, Friedrich, Kanstmann und Fran, Kaijerring, 48

Reibaufer, Signund und Kran, L. 11, 12.

Studer, Engen, U. 1, 104/2

Nader, Georg und Fran, Kaiferring 18.

Femilie Oppenbeiner, Gummidhander, Safferring 18.

Femilie Oppenbeiner, Gummidhander, E. 2, 17

Derr Orth, Jatob, Landwirth in

Rub-Albrecht, Koulmann, Ludenting ob.

Sache, Salentin, Töpfer-medier und Krau, K.5, 10.

Sachie, Hermann und Franctie T. 9, 35.

Sator, Ludwig, Meditekt und Fran, L. 12, 14.

Salor, Undself u. Familie.

Sod, Dichtelm, Schmelly

Bimmen, Joich in Fran, Rheinfte. 1. Zummern, Lidwig in Fran,

Musi

Eartenverkauf von heute-kasse des Gr. Hoftheaters.

II. Cyklus.

im Stadtparksaale: Zweiter Vortrag

"Die Zölle als Mittel der Steuerpolitik",

Kaufmännischer Verein. Börsenvorstand. Handelskammer für den Kreis Mannheim.



Männer= Bilfevereing: 7

Bute

nr

dit

Both hen

Aufnahme neuer Mitglieder.

Mitgliedersahl ca. 2000. Gegründet 1867. Telephon Nr. 379. Bureau und Vereinsräume Lit. C 4, 11.

bühren bei anderen grösseren Kaufm, Vereinen. Eranken kasse, singeschr. Hilfakasse. Niedrige Beiträge Unterstützung in Nothfällen.

Naheres im Bureau.

Mannheimer Kochschule, Q 7, 24

Unterright.

BERLITZ SCHOOL D 2, 15, 3 Erepren. Epram Behrinfting

Für Grwachiene FRANZÖSISCH, ENGLISCH ITALIEN., RUSSISCH etc. Nur Lehrer dar betreffenden

Nationalität. Rabr an 100 Sweigichulen. In ben Berlificulen bort, fpricht Anfanger, nur b. ju erlernenbe Sprache. Brobelettion gratis. Gingel- unb Maffenuntereicht. ür herren und Damen, am Lage und Abenbe.
Gintritt jebergelt. 16140
Prospecte gratiau franco

Mathematik.

On. u. Dr. 40081 a. b. Erpeb. 40480 an bie Grp. b. WL

Zither-

Anterricht erth grändt. 35419 M. Leister, Bitherlehrer, T 1, 11 a. Zithern in allen Preislagen.

> Unterricht in Stenographie

(System Stolze-Schrey) Buchführung sinf., dosp. u. amerik.) Maschinenschrei-Fr.Burokhardt, K 3,21 gpr. Lahrer d. Stenngraph.

Unterridit.

K 2, 10 Dr. Weber-Diserens Erwachsehule ur Erwachsene K 2, 10 Englisch miv

Franz. Ital. etc. Unsere Lehrer sind ushinder, aber auf entsch. Univers. promoentsch, Univers, promo-fert Unterr,f Vorgeschrit-tne nur in Fremdspr., f orbereit. f. versch. Exam ekt v. 8 vorm. bls 10 abds intr. jeders. Probolekt u respect gratis.

Dermithtes

Warf 17000 trife und einige Supotbefe ein zu usvoor Mr. geindusten, best. Zust. bestand. Anwesen juier Edge gelucht, est. Offert. nut. V. Nr. 40701 die Erped, bb. Bt. erberen.

arichen und Kansonen, tette, auch von Beivalunger il. e gu gunftigen Bebing

mper, Adlershof bei Berlin, Kaifer-Friedrichtraße 13.

e oil mistante Bupothekengelder

bilingtem Sinsing permittell W. Gross, U.S. 27.
Telephon 1832, 28384

Bitte! at em omner, und im Betauten in em roginmer, und im Bertauf de obspiriteaters unterjichen zu wollen bei bon Lena Leutecker.

Boen henter - Abonnement B. 7.
und rechts abzug. Ante. fint
ber P. B. Re. 40055 in ber Ern.

D. itel in Berfon, welche im So. itel opo 20. Banbanber, berg pom 2M. Bantanber, bevort
fich & Berriega b. Cro. b. El
fich & Derriega b. Grand a
chi, Dienstperional exposter
18, 58-65
biarrer, 10 Ub. Coul II.
attenhenig II. 4. 6. Spiger

detr bass Le, win straight avers 1 40000 bet & Grp b. Uh.

Gelbwollene Sierdedede, K. L. gez. auf bem Strigelho Stengelhofitrage verloren. Abjug. bei Batos Blogrocter

(11). Gefunden und bei 3. Beziefunnt beponif: 4067 eine Unterhofe, ein But, ein Brief mit Golbgelb Robranfchluffe, Bilder, ein Bortemonnaie.

Ankan

Betrag Derren u. Franen-fleiber, Schube und Stiefel fauft Fran Bimmermann, T 2, 22, 38246

Getragene Rleider Schuhe und Stiefel fauft A. Bech, S 1. 10. 39728

Uerkauf Schlittschuhe.

Alle junge Beute, Wah' im große Freude, Wenn sie Schlirschuch laufen. Bur det L. Morzmann. 18638 E 2, 12 faufen. Verkauf auf Abbruch.

Ranteettafden-Divan (uen

Eine gnie Bioline Mig zu verlaufen. Rabereil n Berlag, 40390

Ca. 100 Centner Didrüben preidin, 1. mert. B. 2, 83, 20. abete Stahlmu benfippmagen Stud, gut erhalten, % obn

Bebr, Baumann, Mirip. Gin Motor ju verfaufen. 2 Beitl, m. Roll, Baidf, m. Bar-

Neue Victoriawagen mit abnehmbarem Bod gn ver-

Bagenbauer, R 7, 11.

Sillig ju verfaufen. 3974: Wontarditraße 4. Gine hellgrane feibene

Salon-Garnifur dempfetten Salon mit fcwarzem Ernmeaux, Berticom u. 7 w. Breiswerth zu verkaufen. 40148 Rabered Q 5, 4.

Stellen finden

Bertreter gefucht.

Gine größere, jum Theil icon

Teigwaarenfabrik fucht per fofort für Mannheim und Umgebung einen tüchtigen ihrten Agenten. Dif Rubolf Moffe, Mannheim

Jum Beinch bon BBirthe. unb Sanbler-Munbichaft fucht allererfte ebeinifche thein-Groffanblung mit eigener Rellerei und Bebeufenbem Lager mur reeller Weine, tüchtin. Vertreter. Bedmann breet. jugt. Offerten unt. Dr. 1132 an Danfenflein & Bogler, M. . G.,

in un rege Thatigfeit gewohne ter juberlattiger Illami Frantfurt a. M.

Blechlackierer

findet bei hobem Lohn bauernbe Befchaftigung bei Morin Umfon, Walbhof. ftrafte 23/25. 40682

Wine biefige DRafdlnen Regiftratur einen jüngeren

Shreibgehilfen mit fauberer Laubidrift. Chrifilide Dflerten unt. Ro.

Sattler

gefucht, ber auch haubl. Arbeiter

nen fich herren jeben Stanbes vornehme Weife - auch ne Ramensnennung - er geft. Offerten ftrengfte Beretion jugefichert. Offert, erbeien unt, De. 40006 bee Erpeb. b. Bl.

Eine vorzüglich eingeführte utiche Lebende und Bolfde unicherungsanftalt fucht für ben einer Maunheim und weiteren utreif einen tüchtigen

Vertreter

en feiten Webalt, Reife pefer

Gin größeres Lagerhaus am icing berreben, jugir einer daus erfahrenen, felbiffindb rfjührer. Offerten mit Au-a ber Gehaltsaufpr., Zeignifi dr. 2c. sub V. 100 an Saafenftein & Bogler M. G. Mann

Gin erfahrener Ban. führer für beffere Banqueführung geincht. 40163

R. Cilleffen, Michitettur-Bureau.

En thouger me Bautechniker iofortigen Cimeratt geindet u. Ber. Ivent a. b. Erp. 2 Jungichmiede, 1 Wagner 3. Cormuth, 0 5, 17%.

Hausirer

erhalten gangboren Artif., welcher 5-10 Mr. tagl. Berbienft abwirtt. 4 4, 12, 2. Stof. 40604 Biebegewandte, auffanbige

Berren fofort bei bober Pro-nifion gefucht. Offerten unter Rr 40409 an bie Erpeb. 4040? Tümtiger Meizer und Maschiniff

ur eine größere Pabrif gefucht. Diferten unter per. 40436 an ble Erped. b. BL

Buriche,

gr., mit gutem Benguiß, fofort als Dausburiche und Auslaufer zejucht. T 1, 6, Laben. 40618 Gesucht

gu foforfigem Cinnift ein tücht, guvertäffiger *40447 Sotel-Rutiger.

Dotel Ronig, Birmafend. Ich inebe einen tuchtigen, ju-verlaffigen *40484 Fuhrmann

Peter Wagner, 10. Querftrage 36.

Erste Putzarbeiterin

d bei hobem Gebalt für fo-fort gejucht. 16067 Ged. Offert, mit Beig-nifindschriften und Gehalts-auserfichen an Hermann Tietz,

CONTRACTOR AND Modes.

Ginige tuchtige u. Arbeiter Mimine Bant, B 1, 2.

Mädden

im Alter von 15 Ihr, aufwäris, finden Beichaftigung in H 7, 84. Tüntige

Verkäuferin für But gefucht. 40ane Buft. Frühauf, E 2, 16. Modes.

Tüdtige Verkänferin für Buty gefucht. Offerten unter J. II. 9fr. 40267 an bie Expeb. biefes Blattes.

Junges Jansmädden Otto Schneider, C 2, 19. Junge Maden für lei Ruchlinderei-Arbeit gefucht. B

Gin folides Madden, bas Rochen finne und baieblich Arbeit verrichtet, ju fleiner In 0 4. 5. 5 Sied

ficht. Mid wert. geg. bob. Lobi

Biemarcfplaß 19, a Grod Arbeiterin u. Behrmadmen m Kleibermachen gefiicht. 1847 & 2, 19, part.

Raberes F 8, 9, Kirchenftr

Gin Madmen für Saubarbeit gei @ 7, 8, part. 40467 in frattiges Weadchen für alle hünslichen Ardeiten sosort ges-tattersaller. 29, 3 Er. 40504 Ein Madchen, das gut bür-erlich tochen fann, sosort gegen oben gohn ges. E b, 11. 40580

Gin gefehtes Madden Schiche und feinem Saushalt ihren, ju 2 Berjonen gefincht. laberen im Berlug. 40612 geres Maden in Sielle rincht Rab, G 6, 13, *40596

win folides madden ba fochett fann und alle Bausarb verricht, fosort in fleine Famili gefucht. © 7, 3, 4, St. 4018 esicfact):

Kindermädden per fofort. IR 7, 29, 3. 3.

lichtige Maberen finb. 10-15 tucht. Pausmabden 62 5, 19.

Monaisfran tefunkt. C 8, 19. 4676)

Cine altere Berfon ober alleinfiebenbe Bittme jur Rührung eines Daus-haltes fofort gefucht. Rab, im Berlag, soron

Bir fuchen für unfer Engros

Lehrling mit guter Schuldibung gegen

Gebrüder Rothschild, K I. I Siefiges Mgentur: u. Commiffiouegeichaft

in Getreide, Laudes. und Rosproduften 20., jucht baldigft einen Lehrling

aus guter Familie mit ben nöthigen Borfenntniffen. Offert. n. 9fr. 40455 an bie Exp.

Lehrmädchen

Zwei Lehrmadmen und eine tiichtige gweite Ur-Geschwister Frank, Modes,

Stellen fuchen

Junger lediger

MEAN 15 Jubre alt gebienter Milität, mit beiten Zengniffen und guter Danbichrit, fucht Stelle als anbichrift, fucht Stelle als

Bertramenspoften. Weft. 40185 an Die Erpebil, biefes Blattes. Enchtiger, an rege Thatigfeit gewöhnter Raufmann, Mitte loer, perheir., fucht Berfrouenit. ftellung ober Leitung einer Filiale. Derfeibe conbitionitte mehrere Bobre in größeren Sabrifge chaften und ift feit 2 Jahren elbititanbig. Caution fann getellt merben, event. Beibeiligung in lafrativem Unternehmen. Off inter L. Rr. 40008 an bie Grpeb.

Ein Meister, emanbert in ber Berftellun

Staffet Befdiden idiftr

Cunger Raufmann aus g fuche geftüht auf gute Bengm und Empfehlungen per jojort

Stellung

ineinem Pabrit, ober Engrod-gefciaft; en auch ale Bosoniar. Bell. Offerten erbeten unter F. L. 4000 an Busoit Mone. 15 Daushatterin am a einzelnem Hern. Gefällig Offerien unt S. W. Ir. 1896: un die Erzebitlon de. Blattel Ein Fränziem, welches in Judy und auch Kleidermachen

manbert ift, fucht für

38. Frau geht Bolden unb Unben. T 3, 5, 8 Er. 40147 I gebitb Mabchen gefeht. Alters und Grelle fun 1. Gebriege gur

Banten fuchen per 1. April Bohn., 4 Sim. und Sub., ets wänicht zwiichen Q-U 4-7. Gell. Sii. unt. W. B. Ac. 40120 an die Erped. bg. Bi

Gefuct ein gut moblirtes

Wohn= u. Schlafzim. n guter Bage u. rufigem Saufe nut Enbe Jamiat bon einem ungen Beanten.

Wohnung

mt. s Zimmer und Ruche per 18. Aebriner ju miethen gefucht. Dijett, sub R. 170 au Baafen fiem & Bogter, M. G., Mal

haufen i. G. 60058
Rieme indrag gamilie fucht pr.
Frühjahr Wohnung von 1-4
Bimmer in annanbagem Daule vart, ob, i St. both. Off. unter Rr. 40672 nu bie Erped. b. Bl. Bohnung gelucht von 5-8 Rimmern mit Aubeb, part. und Oberfindt bevorzugt.
Offerten mit Breedang. unter Dr. 19638 an die Erped b. Bl.

Der frühjahr Wohnung in guter Lage gefucht. Diferien mit Breisangabe sab Rr. 20030 an bie Erped. bis. Bl.

Ber Mufang Bary eine Woh nung von 8 Financen u. Küche in enbigem Sonfe für gwei ällere Lente gefucht. 40211 an Diferten finter fir. 40213 an Sie Erpebition ba. 24.

3 mei ja Raufleute fuchen per 1 mobl. Bimmer mit Benfion Ber 1. April fuche eine Ginge pon 4 Bimmer, Entrefol ober 2. Stod für ein feines Beschäft in mittleret Lage ber Glabt. Offert, mit Breisangabe unt. Re dotts an bie Erped.

Gine Dame, gefehren Altere, meiche geichfeftenbig, fucht eine Pitfale in feineben Arnifeln ju fibernehmen, Am feriangen fann Caution geftellt

3-4 Finithet pr. April 31 miesthen geiucht. Vreitehr bevortigt. Erfel. Offecten u. Chiffre 40127 an die Erved. 40127 (in in beiter tage feit 17 Jahr. betrieb Colonial. Glas. und Borzellangefährt n. i. April 31 verm. Offert. unper Nr. 40116 an die Exped. diese Middle Erped. diese Middle Erfel. diese Middle Erped. diese Middle Erped.

2-3 unmöblirte Bimmer mit Bebienung,

in guter Lage und rubigem Baufe, merben auf 1. Mary ober 1. April von einem herrn gefucht. Angebote mit Breidangabe unter A 40404 an bie Expedicion

biefes Blatten. 49404 Ginzelner Herr licht rühliges gerännigen Jimmer mit Bent. Weft. Offerten unter Mr. 40690 an die Erped. d. Bl.

Gefucht eine Wohnung von behör per 1. Alpril.
Offert, mit Ereis unt. II. Rr. 88150 an bie Erpeb. be. 21. Gin alleinftebeiber Derr fuch none Wohning, 4 Bimmer, arreite ober 2. Stod, mit Bui ebor in ichoner Lage. Diff, ab ebor in iconer Lage. Dif. abi

Clegante Wohnung mit 5 Zimmern, Bab, Ruche u. Zubebor (eb. 2 Manfarben) in ber Rabe beb Bafferthurmes per 1, April 10555 um miethen gefinche. 40555

Ingenieur Tretrop. P 2, 14a, Cibilles Cirlibinis Bert.

Möglichst alsbald

in guter Lage B fcon moblirte 3lmmer für einen Erzt gef. Offert unt Chiff, R. S. 38780 on die Erved, biefes Plattes.

Riefin rubige Familie fi . 1. April Bohnung von bimmer in ber Dberfiedt g tit Breisang, u. Nr. 40557 a le Erpedition. 4055 Tim Luisearing und an

Magazine

Bockftrage 10 (11 10, 25) große helle Werrfant oder als Bagerraum zu vermietheie Rab. bal. im Comptoir, sores

Läden

D 5. 1 am Bengbausplat. Dintergimmer pr. L Bebr. in bermierben. *30488 Au erfr. bafelbit im Gigarren

Laden

mit Bohnung von 8 Bintmern Ruche und Bubebor fofort obe pater in permiethen.

Burean

N 3, 4 fdone belle 18 Eleines Bureau mit it. Padranim, Rabe bes Bahnhoft bis I. April event, and frühr git betmiethen. Offerten it. Rr

A 3, 5 eteg. 2. Stod beit in A 3, 5 eteg. 2. Simmern, Bobe gimmer, Ridge, Beranba, pror Banjarben u. Bubebor auf b Moril ober früher ju vermierben

nt vermiethen. Offe

Bugebor auf t. April ju verm Raberes b. Stod. *40441 D 3, 3 per 1. April event.

D 7, 20 2. 3 Sim., Sinterb.

Rab. D 7, 21, 3, St. 619.

D 7, 20 3. St. 6 3. 4. Bub.

Rab. D 7, 21, 3, St. 619.

Rab. D 7, 20, 3,

G7,41 5. St., 1 Bim. mir H 1, 1 3 Bimmer u. Ruche Rab. Lowenfeller, B 6, 15, coise H 2, 9 4. Stod, cone Bob-ning, 8 Bim., Ruche u. Buben g. v. Rab. part. 40819 Moltkestr. 3 (neben Raiferring)

H7, 33 i ichone Barterren auch als großes Camptor gerig fogl. zu vm. Rah Compt. 40159 H 7, 35 a Malfonwohnung, a Mimmer, Babe, gimmer, Ruche und Bubebot per i. Mat 1900 ju vermierhen.
Raberes im Caben. 401en

H 8, 4 part., Datbergst. 7. Rüche nebit Zubebt grubehöf mit ichon Muslicht pt. 1. April zu verm. Einzeieh. 10—18 u. 2—4 Uhr. Räheres 2. Stock.

2. Stod. 40410
K 3, 2 % St., Wohn, 5 Kim., April 3. v. Nah. 4. St. 40150
L 4, 10 4 Kim. und Küche, L 4, 10 5. Stod., 41 verm. Währers parterre. 40181
L 8, 6 Belle Winge, 6 Kim. unt Zudehor per 1. April 1990 au v. Nah. varierre. 8000

L 12, 3 & Stod, Wohning, bebor per i. April zu vermietheil Riberes i. Stod. Hiberes 1. Stod. *40446
L 13, 4 * St., 4 Simmer Bibberes L 11, 24, 4 St. 40168

L14, 12 Bim. ic. gi pein Maberes 2. Stod. 4005

L 15, 14 Batferring, 5 Bimmer, Babesim., Garten in. allem Zubehör, neu bergerichtet, per Worlf ju vermieihen "nother

IVE 4, 4 eleg. Wohn, B. u. 4, Ctock; vereinigt ober einzeln je 5 3immer, Babesimmer nich fonft, Jubb. (ot. ju v. 19484

Ruche ju vermierben.

Bubehor per 1. Upril ju verm.

R 7, 23 2. St., Baltom R 7, 23 Bobn., befteh, aus 3 gim., Rude u. Bubeh, mit elettr. Lichtanlage fofort an rubige Leute gu verm. 928b. im Barterre. 40124

 Rah, im Barterre.
 40124

 U1, 14
 Marthaband part.

 In verm. And für Eureau gestignet. Nah. 42. 8.
 40708

 U4, 21
 Schöne Bohnung.

 L. April 1900 ju vermtethen.
 Mähres partetre.
 40122

 U5, 24
 Audet u. 1 ginnimer und kühre habe ju vin.
 60578

 U6, 6
 Müche ju vin.
 60578

 U6, 6
 Sinn. u. gabebbe per 1.
 Appel zu vin.

 Vah. U0, 12.
 parterre.
 40208

 Vah. U0, 12.
 parterre.
 Weademieltraße 9.

 Vah. U0, 12.
 parterre.
 Vah. U0, 12.

Mendemieftrage 9, früher 8 8, 8, 1 Leeren Sim. an eine Berfon ju v. Dias part. 40688

Lingarienfer, 65/67, febr ich

Bispardplak 5, Belletage o Bimer, Ruche nebil Bubebor auf i. Moril o. i. Rebe, a. verm. Mab & Trep. 19880 Bocturage 10, part, Grüben ni 10, 203, ichonegeräumige Mode ming, 5 Jim., ich. Krache und Hubelber pr. 1. Liprif zu veren. Mäh 2. Sind rechts. 40160

Wriedrichering, Aupprechiffrafte 11 u. 13. eue ichone Mohnungen, 5 und Rimmer, Bab nub allem An-echon ju vermiethen. *28242 bor in vermiethen. 1874s. Sontaropr. 23a, 3 Bint. nb Ruche fofort ju vermieihen. Ruge, im Laben. 40186

Raiferring 20 St. 6 groß Bim., Babes it. Buifenring 57,

achft ber Redarbrude, icone 5 bis 6 Zimmer,

ntiethen. Räheres parterre. Quifening 60 triber & 9, 22, Ruche und Magbtammer per t. April ju vermiethen. 40151 Quifenring 43

St., 5 Bimmer, Bab, Ruche ut. ubebor pr. 1, April ju verm. aber. 2. Stod. *40110 Samenftrage II. Renban, BRollfer, 1, a Simmer, Ruche mit Bubehor bis 1, Marg in vermiethen. 40897

Offerten mitter Ehlifte Z. J. 1, 4 % gr. Kimmer und 2, Stod, best. in 4 geräumigen 3, Stod, b 3. Onerftrage 35/37 und Miedfeldftrage 15. Edons, Wahnungen, 3 Zim. u. Zubehör mit Gaseinricht, zu v. 40424 Rüberes parterre, Wirthichaft,

6. Cuerftraße Lia, 1 fcone Trobn., 3 gint u. Rüche gegens über bem Marftylat in verm. Rah 9. Cuerftr. 4. 40111 2. Stod. 4 Zimmer mit Ruche und Maniarben bis 1. Mars beziehbar, ju vermiethen. 40206

Rupprechstrasse 6 nacht bem Ring, find auf 1, Mpril b. 3. icon eingerichtete Wolf b. g. inob eingerindere Bobrungen mit & Zinmer, Bab u. Zudehde, ebenfo 8 Jim-mer mit Plägdes und Sperfo kammer und sonstigem Anbedde ju vermiethen. 40407 Dafeibe ift im 8. Stod I Zimmer und Küche an ruhige Leute abingeben. Lente abjugeben. Bu erfragen Raiferring 20,

Rheindammftrafe 41, Neuthnu 4 Zimmer-Bohnum-gen per fefort ober Friibjahr ju vertutethen. 30674 Rab Bureau Mbeindammilt. 42. Mab Bureau Abenpaminn.
Dim Gingang der Schweft.
Strafe Nr. 19 und Nr.
Lia imone Wobnungen von
S Jimmern, Rüche u Inbehor ju vermiethen, Rab. bei Banmeifter Fuelco-Michels, R 7, 23, 40128

Sedenheimerftrage 52 Rinter Januar ber 2. Stodt Binmer, mit feiter Musficht, iche, Minniarbengim Beranba, ilfan, Benupung ber Beiche fatton, Benügung ber Baich-iche n. ichonem Reller ju berm. Diaberes Burrerra botte

MARCHIVUM

in.

n- tili ta- bie ans to

d per P

Rähe des Bahnholes. Bel-Etage mit freier Austan. Deft. and 6 Jimmern, Kiche. Bad. Spelfer, und tonftigein Aubehor pr. fofort in bent miethen. Näh t. 4. St. 2125 Berichung & Rimmer u. Rüche left i. verm. Alb pari 1920s L 2. 3 in

Ballftabiftraße 48, 8. von Glim. mit Balfon und freier Musficht nebft Andeb, p. 1. April zu verm. Rab. part, ifn. 4045b bit Weipen-Stift 4 Minemer A (Balton), Ruche in Buben fogt beglebb. a. w. Rinh Repplerfir. 20, Polizeifiation, 2. St. 40121 aligeiftation, 2. St. 40121 4 Ioone Fimmer, Sabes. Babeb per 1. April 3m ver-

mab Meerfelbfir. 12, IV. St Rab Temper Blohnung alt Bab te. per fofort ju ver-Bu erfragen bei Frau Daber

Min Gingang ber Gedenbeimerftraße 12, in nachfter Brabe bes Bahnhofes, 1 Tr boch, ichone Wohning mit 5 gr. Rimmern, Bab nim., mit iconer, freier Musficht, weggugshalber per Mitte Mpril ober Unf. Dai gu bermiethen. Rab. L. 8, 1,

Mebrere Wohnungen, je 2 jimmer mit Ruche bis 1. gebr. a beziehen. 40149 Rab. Dermann Wack, Rhein-

Zohnungen bon 4 und 3 Bimmern mit

Balton und event. Manfarbe, ichon ausgestattet, mit geräumigem Reller und S 3, 21 2 fot Beicher, Bafferfiofets, Bas te., mit freier Ausicht, fcon gelegen, per pjort ober fpater preiswerth an vermiethen.

Rabered Schwehingerftr. Rr. 53, Bureau. 21233 Bleuvere Mohnungen, je Bemmer und Ruche bis 1. Feet zu vermiethen 1991 Dermann SRact.

Gine februe Wohn, 9 3to id Richt im u. Stod an rub ute ju vermiethen. 40421 Robered & E., Im. partere

B 6, 1a 4. St., ein ge-mobilirtes gim. j. vm. 40714

F 4. 9 F 6, 6 Sunt for over 18 301

F' 7, 16, s. St., ein ichen mbbt. Bimmer fafort ju vermirchen. **40073 G 2, 8 3 Stod, gut ma Benfton ju vermietben, ** 6 5, 1 ob a prim in

6 7, 5 Reuben E. Gt. ite Exempes, gut mobil an wentler. 1. Johr. et H7,31 H9.32

ungtafafte. 20 6 5. 6 4. Slod, fib H9,34 J4a3 J5,3 J 8. 1

shas Penison in occur-

N 2, 10 11, 2. Stod, mo L. Zimmer an I herren ju verne. 0 6, 2 8 m. an n. Rab im 4. St. bei M. Gieb

R 7, 35 3, St. t., gt. mbl U 1, 9

nobl. Barterregimmer pr. 1. Jebenar ju verm. 40100

Tattersalistr. 37, 4. Gt. Soines Simmer mit Penfion per Februar In bermiethen. *40672

Edlafftellen

ellere Schlafftelle H 9, 34 R 4,22 R7.38

U5. 6 %

tage. u. Whenbiffe E 2, 4|5 a. St. Witting G 5. 10 Esent

N 4, 24 l Trevoc gute ing m. Mbenbeilm. 1866 B-SHECTHE-

n. u. Bertant von getragenen Rteibern. Connte st. Criefel se. Dt. Schafer, Mittelftr. 84

verlaufen wir, um ganglich bamit gu raumen von Montag, den S., bis Samstag, den 13. Jan.

unfere nach beendeter Inventur zurückgesetzten

Leinen in allen Breiten, Chiffons, Cretonnes, Damaste, Baumwoll- und Woll-Satins, bunte Cattune, Bigne's, Flanelle, Sandtücher, Stidereiell, fowie einzelne Damenhemben, Jaden, Bein-

fleider, Frifir-Mantel, Rode, Gerren-Bemden, Unterfleider, Sandtücher, Tifchtücher, Servietten, Raffee- u. Theegedede, Riffen, Plumeaux, Bettiicher, Schurzen, Gardinen, Portièren und Steppbeden.

Telephon 919.

1 Treppe bod. Ausitattungsgeschäft. 1 Treppe bod.

Die allgemein anerkannten Vorzüge des

E. O. Moser & Cie. and Wilh. Roth ir.

Kgl. Hoffleferanten, Stuttgart

1) seine völlige Reinheit von Schalen, Pasern oder framden Zuthaten;
2) seine grosse Löslichkeit, vermöge deren er sich in Wasser oder Milch
schwell und so gut löst, dass das Getränk eine glutchmitzige Fürbaug erhält und
keinermi welkenartige Abunderungen sich bliden;

i) sein volles untürliches Aroma, das durch kein Parfilm u. dergt beein-4) sains Leichtverdaulichkeit und sein hoher Nührwerth, die ihn su

elnom vertäglichen Nahrungsmittel für Gerunde und Arante b) sein verhältnissmässig sehr billiger Freis und seine unerreichte Aus-Zu haben in folgenden Marken:

4, Pfd 1/4 1/4 Pfd. | M. 1.90 1.05 -.60 Fraueniob M. 1.60 -.95 -.50 | Kugel " 2.20 I.I5 —,65 Mein Liabling ,, 1.75 1.- -.55 Taube

M. Bamb, T 4, 94. Leuis Böbel, Neckarvorstadt. Th. Eder, H 2, z. Georg Ehrbar, H 4, 28. W. Porathaner, Tattersall. strusse 24. M. Fusser, O 7, 7. Jacob Harter, N 3, 15.

In Mannhelm verrithig but Gettfr. Hirsch, F 3, 10, Frans Hess, Traitmurer, 24 H. Hannstein, Gensardal, 9, M. Hannstein, L 12, 13, L. Heinrich, Käferthalstr. 7, Karl Kirchheimer, G 2, 18, J. H. Kern, C 2, 10, Wilh, Kern, R 4, 1,

00000000000000000

R A Kohler Ww. H 7, 85, Karl Kursmann, F 5, 22, Hermann Lederer, O 3, 1, Jos. Sauer, K 4, 15. A. Thony Schweizingerstr. 48. Jacob Uhi, M 2, B. J. G. Vels, N 4, 22, Karl Verbach, N 4, 15.

STREET, SQUARE, Geprütte Grantenpflegerin am Beiden und Bageln anicht fin haufe noch einige anden aufpenehnen nocht Heil, P 3, 3, 2 Tr.

Gocten und Strümpte Cerm, Berger, C 1.

Das Renbegieben bon Schirmgeftellen , fomie Repariren von Schirmen jeber Mrt fo ort billigft. J. Rausch, B1, 2.

Grobe Volhange

erben jun Waichen u. Pügi Derrenwafte wirb gleich na jum Weichen und Bugul Q 5, 19.

Bücking's Jsländische efannt barguglichet Suften und Seiferfeit

Chokoladenhaus F 1. 3. Breiteftraße veben bem

Kohlen! Dinige Waggen Rohlen für jetheigung per jotoci

gejudit. Offerien unter V. 251 F. M. man 29. Gdaler, Mittelite, 34, unt 34r, 40010 a. b. Erp. b. Gl

hupothek aclumt!

M. 5-7000 aut

28k. 62,000 erste Hypotheke

Daus in feinfter Lage Offecten unter O. J Rt., tobbe an die Erped, be. BL

23,000 M. and gate Opports [e], and un

küde, R 5, 6 erhatten jeden Montag und Freitag pon 5 bis 7 Uhr

Franen und Mädden unentgeltlich Rath und Ausfunft in Rechts- und anbern Angriegenheisen von ben

B. B. SF SE G. BE ber Rechtsichnuftelle.

Ecole française prix moderes



06517

ung fo mild und lang anhaltenb buftenb hervor als bas 84823

Riviera-Beilden-Barium

OH

ton mid

fitt

₹Re

461

an

19

tol

gin

BITC

tire

Ebn

2×

CIL

杨

ba

\$100

far

Ad. Arras, Q 2, 22.

Electricitäts-Gesellschaft Berlin.

Cheneral. Vertreter:

Bischoff & Hensel, Mannheim,

Kraft- und Licht-Anlagen mit Gleichstrom, Wachselstrom, Drahatrom. 18849 Specialitat:

Electrische Krahnen, Hebezeuge, Verlade-Anlagen Electrische Locemotiven, Gesteinsbehrmaschinen,

Ventilatoren, Elektricitätszáhler

Tapezier und Decorateur

urigien Zuipruch und fichere ich reelle und prompte Bebienung gu

Comandanasoalist Frang Pfeiffer.

Heidelberg-Neuenheims,

die erma 20 Billemplabe eingerbeilt, preifimerib ju verfaufen. Relieftanten wollen ihre fibreife geft, unter Chiffre F. B.

Ausverhauf

Gaslufter, Gronen u. Almbeln zc. zu bedeutendermässigten Preisen. Ausstellungslokal 1º 6. 23, heide bereerftr

manuscrittor cisengiessore: und Maschinenbau-Act.-Ges.

Hippenrohre. Trocken - Anlagen.

Fabrik-Heizungen.

Eine erittlaffige bayerifche

Branerei fuebt unter gunftigen Bedingungen geeignete Bet

binonngen für ben Alleinverkauf

ibres Probultes. Geff. Off. unter U 250 F I

Lokomobilen bis 200 PS

für Industrie und Gewerbe beste und sparsamste

Betriebskraft. Verkauft 1896: 646 Stilck 1897: 845 . 1898: 1263 ...



Heinrich Lanz, Mannheim.